

Jahresabschluss 2025

Eigenbetrieb Fußballstadion im Wildpark

Stadt Karlsruhe
Eigenbetrieb Fußballstadion im Wildpark
Kaiserstraße 99
76133 Karlsruhe





JAHRESABSCHLUSS ZUM 31. DEZEMBER 2025

Stadt Karlsruhe
Eigenbetrieb Fußballstadion im Wildpark
Kaiserstraße 99
76133 Karlsruhe



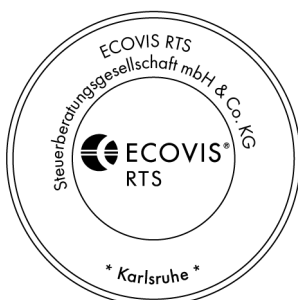
Mandant: 229

Inhaltsverzeichnis

1	Vorbemerkungen	3
1.1	Auftrag und Auftragsdurchführung	3
1.2	Rechtliche Verhältnisse	4
1.3	Buchführung	6
1.4	Entwicklung der wirtschaftlichen Grundlagen	7
1.5	Angaben zum Jahresabschluss	9
2	Jahresabschluss	11
2.1	Bilanz	12
2.2	Gewinn- und Verlustrechnung	15
2.3	Liquiditätsrechnung indirekte Methode	16
2.4	Liquiditätsrechnung direkte Methode	18
2.5	Anhang	20
2.6	Lagebericht	25
3	Weitere Angaben	33
3.1	Fälligkeitsübersicht	34
3.2	Anlagenspiegel	35
3.3	Verwaltungszuständigkeiten Infrastruktur	37
4	Erläuterungen zum Jahresabschluss	39
5	Entwicklung des Anlagevermögens	61

Nachstehenden Jahresabschluss
haben wir auf Grund der uns zur
Verfügung gestellten Unterlagen
und erteilten Auskünfte erstellt.

Karlsruhe, den 26.03.2026



F. Zumbach
Steuerberater
Wirtschaftsprüfer

Karlsruhe, den 26.03.2026

L. Winterer
Betriebsleiterin



1 Vorbemerkungen

1.1 Auftrag und Auftragsdurchführung

Auftragserteilung

Die Betriebsleitung des

Eigenbetrieb Fußballstadion im Wildpark
Kaiserstraße 99
76133 Karlsruhe

(im Folgenden auch kurz „Eigenbetrieb“ genannt)

erteilte uns den Auftrag, den Jahresabschluss zum 31.12.2025 unter Einbeziehung der Buchführung für das Wirtschaftsjahr 1. Januar 2025 bis 31. Dezember 2025 zu erstellen.

Der in diesem Jahresabschluss mit eingebundene Lagebericht ist nicht Teil des Auftrags. Der Lagebericht wurde von der Betriebsleitung des Eigenbetriebs verfasst.

Unterlagen

Geschäftsbücher, Belege, Bestandsverzeichnisse, sonstige Unterlagen und Schriften haben wir in dem uns notwendig erscheinenden Umfang eingesehen.

Erstellung, Aufklärungen und Nachweise

Der Jahresabschluss wurde in der Zeit vom 09.02.2026 bis 26.03.2026 erstellt. Die erbetenen Aufklärungen und Nachweise haben uns die Betriebsleiterin Frau Laura Winterer und die beauftragten Mitarbeiter erteilt. Der Betriebsleiterin hat uns die berufsübliche „Vollständigkeitserklärung“ bezüglich der Buchführung und des Jahresabschlusses schriftlich erteilt.

Auftragsbedingungen

Für die Durchführung des Auftrages und unsere Verantwortlichkeit sind, auch im Verhältnis zu Dritten, die diesem Bericht als Anlage beigefügten „Allgemeinen Auftragsbedingungen für Steuerberater und Steuerberatungsgesellschaften“ mit Stand Januar 2025 maßgebend.

1.2 Rechtliche Verhältnisse

Die rechtlichen Verhältnisse im Berichtsjahr stellen sich wie folgt dar:

Einrichtung/ Betriebssatzung	Gemeinden können Unternehmen, Einrichtungen und Hilfsbetriebe im Sinne des § 102 Abs. 1 und 4 Satz 1 Nr. 1-3 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) als Eigenbetriebe führen, wenn deren Art und Umfang eine selbständige Wirtschaftsführung rechtfertigen (§ 1 Eigenbetriebsgesetz EigBG i.d.F. vom 08.01.1992, zuletzt geändert am 17.06.2020). Der Gemeinderat der Stadt Karlsruhe hat in seiner Sitzung am 14.03.2017 die Gründung des Eigenbetriebs Fußballstadion im Wildpark zum 01.04.2017 beschlossen. Die Betriebssatzung für den Eigenbetrieb wurde vom Gemeinderat in seiner Sitzung am 14.03.2017 erlassen. Sie trat zum 01.04.2017 in Kraft. Am 26.03.2019 und am 27.06.2023 erfolgte eine Anpassung der Betriebssatzung.
Rechtsform	Eigenbetriebe werden als rechtlich unselbständige Einrichtungen (als sog. Sondervermögen) der Stadt geführt. Sie sind in wirtschaftlicher und organisatorischer Hinsicht, mit eigenem Wirtschaftsplan und Rechnungswesen, selbständig und werden nach kaufmännischen Grundsätzen geleitet.
Name	Eigenbetrieb Fußballstadion im Wildpark
Zweck des Eigenbetriebs	Zweck des Eigenbetriebes ist der Bau, der Betrieb und die Finanzierung des Fußballstadions im Wildpark und seiner Außenflächen (insbesondere Spielflächen und Birkenparkplatz) sowie der Infrastruktur. Der Eigenbetrieb kann alle seinen Betriebszweck fördernden oder ihn wirtschaftlich berührenden Geschäfte betreiben.
Wirtschaftsjahr	01.01.2025 - 31.12.2025
Stammkapital	100.000 €

Organe des Eigenbetriebes	Gemeinderat der Stadt Karlsruhe Betriebsausschuss Oberbürgermeister/in Betriebsleitung
Betriebsleitung	kaufmännische Betriebsleitung Frau Laura Winterer technische Betriebsleitung Frau Marianne Sanschi

1.3 Buchführung

Organisation der Buchführung

Die Buchführung wird nach dem System der doppelten kaufmännischen Buchführung durch elektronische Datenverarbeitung erstellt.

Die geprüften Belege werden nach Eingang gebucht. Die Rechnungen werden nach Endrechnungen, Anzahlungen und Schlussrechnungen unterschieden, um eine spätere Kontrolle zu erleichtern.

Die Buchhaltung wurde unter Einsatz des Programmes Simba WiN-ner der Simba Computer Systeme GmbH erstellt. Nach Eingang der Kontoauszüge von der Sparkasse Karlsruhe und dem Clearingkonto Stadt Karlsruhe wurden die Zahlungen und Geldeingänge gebucht. Mit dem Kassengeschäft sind über einen internen Dienstleistungsvertrag Mitarbeitende der Stadtkämmerei, Abteilung Kasse, betraut. Monatlich wurde ein Monatsabschluss erstellt. Auskünfte zur Erstellung der Buchführung und des Jahresabschlusses erteilten Frau Dietrich und Frau Rudloff.

Kontenrahmen

Der im System der doppelten Buchführung verwendete Kontenrahmen entspricht den handelsrechtlichen und betrieblichen Erfordernissen.

Internes Kontrollsystem

Das von der Gesellschaft im Rahmen der Buchführung eingerichtete interne Kontrollsystem sieht dem Geschäftszweck und -umfang angemessene Regelungen zur Organisation und Kontrolle der Arbeitsabläufe vor. Das Prinzip der Funktions-trennung wird in allen wesentlichen Bereichen beachtet.

Ordnungsmäßigkeit der Buchführung

Die Geschäftsvorfälle des Jahres 2025 sind vollständig, zeitgerecht und richtig erfasst.

Aufbewahrung von Unterlagen

Handelsbücher und Bilanzen sowie Aufzeichnungen, Handelsbriefe, Buchungsbelege und sonstige Unterlagen werden übersichtlich und geordnet aufbewahrt. Alle gewünschten Belege konnten vorgelegt werden.

1.4 Entwicklung der wirtschaftlichen Grundlagen

Geschäftstätigkeit

Die Tätigkeit der Gesellschaft entsprach im Geschäftsjahr 2025 dem gesellschaftsvertraglichen Gegenstand.

Arbeitnehmeranzahl

	31. Mrz.	30. Jun.	30. Sep.	31. Dez.	Jahr	Vorjahr
Personalstand nach Köpfen (HGB)						
Betriebsleiter	2	2	2	2	2,00	2,00
Beamte	0	0	0	0	0,00	0,00
Bedienstete	8	7	10	9	8,50	7,25
Geringfügig Beschäftigte	2	2	2	3	2,25	1,00
Summe	12	11	14	14	12,75	10,25
Personalstand nach Vollzeitäquivalent						
Betriebsleiter	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00
Beamte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Bedienstete	8,00	7,00	10,00	9,00	8,50	6,82
Geringfügig Beschäftigte	0,22	0,22	0,22	0,33	0,25	0,11
Summe	10,22	9,22	12,22	11,33	10,75	8,93

Alle städtischen Leistungen wurden über Stundenaufschriebe und Abrechnung zum einem Vollkostenstundensatz dem Eigenbetrieb in Rechnung gestellt.

Größenmerkmale

Die Merkmale für die Größenklassifizierung der Gesellschaft nach § 267 Abs. 1 HGB entwickelten sich im Vergleich zum Vorjahr wie folgt:

	2025	2024
Bilanzsumme	152544.138,86	164533.743,04
Umsatzerlöse	3.316.833,93	3.035.352,23
Arbeitnehmer	Siehe Seite 7	

Die Größenmerkmale nach § 267 Abs. 1 HGB - § 267a HGB

	Kleinst	Kleine	Mittlere	Große
	Kapitalgesellschaften			
Bilanzsumme	< 350 T€	< 6.000 T€	< 20.000 T€	> 20.000 T€
Umsatzerlöse	< 700 T€	< 12.000 T€	< 40.000 T€	> 40.000 T€
Arbeitnehmer	< 10	<50	< 250	> 250

Damit erfolgt die Einordnung des Eigenbetriebs in die Größenklasse nach § 267 Abs. 1 HGB als kleine Kapitalgesellschaft.

Sonstiges

Die angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden entsprechen den handelsrechtlichen Bestimmungen.

Der besseren Übersichtlichkeit wegen wurden bei der Gewinnermittlung Zwischensummen gebildet sowie die Position „Sonstige betriebliche Aufwendungen“ aufgegliedert.

Die Gewinn- und Verlust-Gliederung orientiert sich an der Vermietungssituation. Unter der Position „Materialaufwand“ werden die Betriebs- und Bewirtschaftungskosten für das Stadionareal aufgeführt.

Die Grundsteuern sind nicht unter den „Sonstigen Steuern“ ausgewiesen, sondern den Betriebskosten der Position „Materialaufwand“ zugeordnet.

2 Jahresabschluss

Stadt Karlsruhe Eigenbetrieb Fußballstadion im Wildpark
Jahresabschluss zum 31.12.2025

Bilanz

B I L A N Z zum 31. Dezember 2025

AKTIVA

	Geschäftsjahr		Vorjahr
	EUR	EUR	EUR
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		3,00	3,00
II. Sachanlagen			
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	131.973.063,21		135.345.189,21
2. technische Anlagen und Maschinen	1.006.154,00		840.655,00
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	38.465,00		10.877,00
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	15.634,23		26.344,78
		133.033.316,44	136.223.065,99
B. Umlaufvermögen			
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen			
a) gegenüber der Gemeinde	18.072.157,70		26.920.553,87
b) gegenüber Dritten	1.317.322,43		1.276.086,76
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	480,21		1.696,36
		19.389.960,34	28.198.336,99
C. Rechnungsabgrenzungsposten		120.859,08	112.337,06
		152.544.138,86	164.533.743,04

Stadt Karlsruhe Eigenbetrieb Fußballstadion im Wildpark

Jahresabschluss zum 31.12.2025

Bilanz

B I L A N Z zum 31. Dezember 2025

PASSIVA

	Geschäftsjahr		Vorjahr
	EUR	EUR	EUR
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital		100.000,00	100.000,00
II. Kapitalrücklagen		35.460.934,37	35.460.934,37
Summe Eigenkapital		35.560.934,37	35.560.934,37
B. Rückstellungen			
sonstige Rückstellungen		270.440,24	688.967,43
C. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen gegenüber Dritten	113.870.030,20		125.000.006,87
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen			
a) gegenüber der Gemeinde	64.982,52		91.653,09
b) gegenüber anderen Eigenbetrieben der Gemeinde	0,00		1.443,10
c) gegenüber Dritten	389.999,25		318.304,98
3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	673.894,27		68.149,55
4. sonstige Verbindlichkeiten			
a) gegenüber der Gemeinde	123.674,04		0,00
b) gegenüber Dritten	1.590.183,97		2.804.283,65
		116.712.764,25	128.283.841,24
		<u>152.544.138,86</u>	<u>164.533.743,04</u>

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2025 bis 31.12.2025

	Geschäftsjahr		Vorjahr
	EUR	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse		3.316.833,93	3.035.352,23
2. andere aktivierte Eigenleistungen		276.886,22	235.069,27
3. Gesamtleistung		3.593.720,15	3.270.421,50
4. sonstige betriebliche Erträge - davon Betriebskostenzuschuss EUR -6.265.041,71 (Vj: -7.455.371,95)		6.331.982,10	7.819.382,79
5. Materialaufwand			
a) Betriebskosten	713.530,03		692.892,15
b) Bewirtschaftungskosten	566.095,68		490.853,41
		1.279.625,71	1.183.745,56
6. Rohgewinn I		8.646.076,54	9.906.058,73
7. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	652.918,80		457.906,03
b) soziale Abgaben	140.748,80		93.949,01
c) Aufwendungen für Alters- versorgung	57.555,75		39.427,54
		851.223,35	591.282,58
8. Rohgewinn II		7.794.853,19	9.314.776,15
9. Abschreibungen auf immaterielle Vermögens- gegenstände des Anlage- vermögens und Sachanlagen		4.395.877,92	4.345.899,63
10. sonstige betriebliche Aufwendungen			
a) Raumkosten	990,00		1.870,00
b) Miete und Pacht	15.920,64		15.920,64
c) Energie, Heizung, Wasser	11.797,63		5.287,64
d) Instandhaltung	1.093,14		246,61
e) Sonstige Raumkosten	8.748,84		8.614,45
f) Instandhaltungen	4.905,08		11.200,55
g) Bewirtung und Geschenke	151,61		26,08
h) Reisekosten und Fortbildung	5.106,94		11.465,43
i) Post- und Bürokosten	21.048,54		20.944,33
j) Rechts- und Beratungskosten	72.097,83		71.947,81
k) Sonstige Aufwendungen	210.253,98		293.389,98
		352.114,23	440.913,52
11. Betriebsergebnis		3.046.861,04	4.527.963,00
12. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		425.449,29	400.363,82
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		3.472.310,33	4.928.326,82
14. Ergebnis nach Steuern		0,00	0,00
15. Jahresüberschuss		0,00	0,00

2.3 Liquiditätsrechnung indirekte Methode

Liquiditätsrechnung - indirekte Methode	Ergebnis	Fortge- schriebener Ansatz	Ergebnis	Vergleich
	Vorjahr	Wirtschaftsjahr	Wirtschaftsjahr	Ergebnis/
	EUR 1	EUR 2	EUR 3	EUR 4
Periodenergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)		0		
+/- Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	4.345.900	5.021.245	4.395.878	-625.367,04
+/- Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	493.389		-418.527	-418.527,19
+/- Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen/Erträge	-235.069	-291.087	-276.886	14.201,06
+/- Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-10.673.258	-7.049.149	8.922.313	15.971.461,87
-/+ Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-536.843		233.842	233.841,79
+/- Gewinn/Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens			-2.000	-2.000,00
+/- Zinsaufwendungen/Zinserträge	4.887.158	4.259.837	3.472.310	-787.526,67
Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit	-1.718.724	1.940.845	16.326.929	14.386.084
Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens			2.000,00	2.000,00
Einzahlungen aus Investitionszuweisungen Dritter	6.737.500			
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	6.737.500		2.000	2.000
Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-1.966.389	-3.822.890	-929.242,15	2.893.647,85
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.966.389	-3.822.890	-929.242	2.893.648
Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	4.771.111	-3.822.890	-927.242	2.895.648
Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	3.052.387	-1.882.045	15.399.687	17.281.732

	Ergebnis Vorjahr	Fortge- schriebener Ansatz Wirtschaftsjahr	Ergebnis Wirtschaftsjahr	Vergleich Ergebnis/ EUR
	EUR	EUR	EUR	EUR
Einzahlungen Eigenkapitalzuführungen	135.227			
Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen bei Dritten	60.000.000	119.500.000	118.000.000,00	-1.500.000,00
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	60.135.227	119.500.000	118.000.000	-1.500.000
Auszahlungen aus der Tilgung von Investitionskrediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen gegenüber Dritten	-60.000.000	-128.659.688	-129.130.000,00	-470.312,50
Gezahlte Zinsen	-3.187.603	-6.229.663	-4.269.710,33	1.959.952,17
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-63.187.603	-134.889.350	-133.399.710	1.489.640
Finanzierungsmittelüberschuss-/bedarf aus Finanzierungstätigkeit	-3.052.375	-15.389.350	-15.399.710	-2.989.640
Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Wirtschaftsjahres	12	-17.271.395	-23	14.292.092
Wirtschaftsplanunwirksame Einzahlungen (unter anderem durchlaufende Finanzmittel, Rückzahlungen von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Kassenkrediten)	7		30	30,20
Wirtschaftsplanunwirksame Auszahlungen (unter anderem durchlaufende Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlungen von Kassenkrediten)	-19		-7	-6,87
Überschuss/Bedarf aus wirtschaftsplanunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	-12		23	23
Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	0			
Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln	0		0	
Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Wirtschaftsjahres	0		0	

2.4 Liquiditätsrechnung direkte Methode

Liquiditätsrechnung - direkte Methode	Ergebnis	Fortge- schriebener Ansatz	Ergebnis	Vergleich
	Vorjahr	Wirtschaftsjahr	Wirtschaftsjahr	Ergebnis/ Ansatz
	EUR	EUR	EUR	EUR
Einzahlungen von Kunden für den Verkauf von Erzeugnissen, Waren und Dienstleistungen	3.456.075	3.109.560	3.914.469	804.909
Sonstige Einzahlungen, die nicht der Investitions- oder der Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	8.322.177	1.868.253	15.707.151	13.838.898
Ertragsteuerrückzahlungen				
Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit	11.778.251	4.977.814	19.621.620	14.643.807
Auszahlungen an Lieferanten und Beschäftigte	-3.151.612	-3.036.968	-2.679.987	356.981
Sonstige Auszahlungen, die nicht der Investitions- oder der Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-10.345.362		-614.704	-614.704
Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit	-13.496.975	-3.036.968	-3.294.691	-257.723
Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit	-1.718.723	1.940.845	16.326.929	14.386.084
Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens			2.000	2.000
Einzahlungen aus Investitionszuweisungen Dritter	6.737.500			
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	6.737.500		2.000	2.000
Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-1.966.389	-3.822.890	-929.242	2.893.648
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.966.389	-3.822.890	-929.242	2.893.648
Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	4.771.111	-3.822.890	-927.242	2.895.648
Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	3.052.387	-1.882.045	15.399.687	17.281.732
Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen	135.227			
Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen bei Dritten	60.000.000	119.500.000	118.000.000	-1.500.000
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	60.135.227	119.500.000	118.000.000	-1.500.000

	Ergebnis Vorjahr	Fortge- schriebener Ansatz Wirtschaftsjahr	Ergebnis Wirtschaftsjahr	Vergleich Ergebnis/ Ansatz
	EUR	EUR	EUR	EUR
Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen				
Auszahlungen aus der Tilgung von Investitionskrediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen gegenüber Dritten	-60.000.000	-128.659.688	-129.130.000	-470.313
Gezahlte Zinsen	-3.187.603	-6.229.663	-4.269.710	1.959.952
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-63.187.603	-134.889.350	-133.399.710	1.489.640
Finanzierungsmittelüberschuss-/bedarf aus Finanzierungstätigkeit	-3.052.375	-15.389.350	-15.399.710	-10.360
Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Wirtschaftsjahres	12	-17.271.395	-23	17.271.371
Wirtschaftsplanunwirksame Einzahlungen (unter anderem durchlaufende Finanzmittel, Rückzahlungen von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Kassenkrediten)	7		30	30
Wirtschaftsplanunwirksame Auszahlungen (unter anderem durchlaufende Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlungen von Kassenkrediten)	-19		-7	-7
Überschuss/Bedarf aus wirtschaftsplanunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	-12		23	23
Anfangsbestand an Zahlungsmitteln			0	0
Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln	0		0	0
Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Wirtschaftsjahres	0		0	0

2.5 Anhang

Allgemeine Angaben

Laut Beschluss des Gemeinderats vom 14. März 2017 hat die Stadt Karlsruhe den Eigenbetrieb Fußballstadion am Wildpark gemäß § 1 Eigenbetriebsgesetz Baden-Württemberg eingerichtet. Die Betriebssatzung für den Eigenbetrieb wurde vom Gemeinderat in seiner Sitzung am 14.03.2017 erlassen. Sie trat zum 01.04.2017 in Kraft. Am 26.03.2019 und am 27.06.2023 erfolgte eine Anpassung der Betriebssatzung.

Der Jahresabschluss wurde nach den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Landes Baden-Württemberg in der Fassung vom 01.10.2020 sowie nach den Vorschriften der §§ 242 ff. HGB unter Beachtung der ergänzenden Bestimmungen für Kapitalgesellschaften (§§ 264 ff. HGB) in der Fassung des Bilanzrichtlinie-Umsetzungsgesetzes erstellt.

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Sachanlagen

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer vermindert.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände linear vorgenommen.

Bewegliche Gegenstände des Anlagevermögens bis zu einem Wert von € 800 (netto) wurden im Jahr des Zugangs vollständig abgeschrieben.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände sind zum Nennwert angesetzt.

Rückstellungen

Die Rückstellungen enthalten alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verbindlichkeiten und sind in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrages angesetzt.

Rückstellungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr sind mit dem ihrer Restlaufzeit entsprechenden durchschnittlichen Marktzinssatz der vergangenen sieben Geschäftsjahre abgezinst.

Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten wurden mit den Erfüllungsbeträgen angesetzt.

Entwicklung der Liquidität

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Liquiditätsrechnung	
		Vorjahr EUR	Rechnungs- jahr EUR
	Zahlungsmittelbestand zum Jahresbeginn	0	0
+/-	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit	-1.718.723	16.326.929
+/-	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-1.966.389	-927.242
+/-	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	3.685.125	-15.399.710
+/-	Überschuss oder Bedarf aus wirtschaftsplanunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	-12	23
=	Endbestand an Zahlungsmitteln am Jahresende	0	0
+	Sonstige Einlagen aus Kassenmitteln zum Jahresende		
+	Investmentzertifikate, Kapitalmarktpapiere, Geldmarktpapiere und sonstige Wertpapiere		
+	Forderungen aus Liquiditätsbeziehungen zum Kernhaushalt, zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, selbstständigen Kommunalanstalten und anderen Eigenbetrieben der Gemeinde	26.920.554	18.072.086
-	Bestand an Kassenkrediten zum Jahresende	-7	-30
-	Verbindlichkeiten aus Liquiditätsbeziehungen zum Kernhaushalt, zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, selbstständigen Kommunalanstalten und anderen Eigenbetrieben der Gemeinde	-161.246	-862.551
=	liquide Eigenmittel zum Jahresende	26.759.301	17.209.505
-	mittelübertragungsbedingter Liquiditätsbedarf (§ 2 Absatz 4 EigBVO-HGB)		
=	bereinigte liquide Eigenmittel zum Jahresende	26.759.301	17.209.505
-	für bestimmte Zwecke gebunden		
=	bereinigte liquide Eigenmittel zum Jahresende ohne gebundene Mittel	26.759.301	17.209.505

Betriebsausschuss

Vorname	Name	Beruf
Vorsitzender		
Daniel	Fluhrer	Bürgermeister Dezernat 6
Dr. Frank	Mentrup	Oberbürgermeister
Mitglieder		
Ceren	Akbaba	Projektmanagerin
Anne-Kathrin	Berghoff	Wissenschaftl. Referentin
Annette	Böringer	Juristin
Lüppo	Cramer	Drucker
Dr. Clemens	Cremer	Geoökologe, Energiewirtschaftler
Dr. Raphael	Fechler	Arzt
Fabian	Gaukel	Geoökologe, Energiewirtschaftler
Christian	Klinkhardt	Verkehrswissenschaftler
Dirk	Müller	Polizeibeamter
Tilmann	Pfannkuch	Rechtsanwalt
Katrin	Schütz	Politikerin
Rouven	Stolz	Geschäftsführer Immobilien Stolz
Sibel	Uysal	Realschullehrerin
Leonie	Wolf	Mathematikerin , Wissenschaftliche Mitarbeiterin

Stellvertretende Mitglieder

Verena	Anlauf	Freiber. Erwachsenenbildnerin, Lektorin
Benjamin	Bauer	Gymnasiallehrer
Max	Braun	Student
Tobias	Bunk-Merkel	Bachelor of Law - LLB - Rechtswissenschaften
Franziska	Buresch	Gymnasiallehramt_Wissenschaftliche Mitarbeiterin
Dr. Rahsan	Dogan	Rechtsanwältin
Sonja	Döring	Magistra Politikwissenschaft und Mittlere und Neue Geschichte
Ivo	Dujmovic	Student Maschinenbau
Elke	Ernemann	Hausfrau
Jorinda	Fahringer	Kreisgeschäftsführerin BÜNDNIS 90
Adina	Geißinger	Betriebswirtin
Michael	Haug	Wasserbauingenieur
Dr. Susanne	Heynen	Diplom-Psychologin
Thomas H.	Hock	Verkehrsfachwirt
Detlef	Hofmann	Diplomsportlehrer
Dr. Anton	Huber	Physiker
Friedemann	Kalmbach	Lehrer, Leiter der Nehemia-Initiative
Tanja	Kaufmann	Sozialwissenschaftlerin B.A., Politik- und Verwaltungs- wissenschaft

Andreas	Kehrle	Konditor und Inhaber Cafe Kehrle	
Dr. Sonja	Klingert	Wissenschaftlerin Energiesysteme	
Dr. Gerhard	Lenz	Sachverständiger	
Aljoscha	Löffler	Maschinenbauingenieur/Verkehrsplaner	
Petra	Lorenz	Selbst. Kauffrau	
Bettina	Meier-Augenstein	Bankfachwirtin (IHK)	
Yvette	Melchien	Studienrätin	bis 31.08.2025
Dr. Thomas	Müller	Facharzt für Anästhesie, Notfallmedizin	
Kien	Nguyen	Wirtschaftsingenieur	
Dr. Stefan	Noé	Apotheker	
Dr. Iris	Sardarabady	Geschäftsführerin, Soziologin	
Merlis	Schmid	stellv. Leiterin - Abtl. Außenbeziehungen der Landeshauptstadt Stuttgart	seit 01.10.2025
Dr. Paul	Schmidt	Physiker	
Oliver	Schnell		
Nicolas	Schütz	Polizeirat	
Andreas	Seidler	Dipl. Geologe	
Mathias	Tröndle	Journalist und Historiker	

Betriebsleitung

kaufmännische Betriebsleiterin: Frau Laura Winterer

technische Betriebsleiterin: Frau Marianne Sanschi

Karlsruhe, den 26.03.2026



2.6.2 Wirtschaftsbericht

I. Geschäftsverlauf

Bauliche Tätigkeiten

Mit der privatrechtlichen Abnahme am 16. November 2023 begann zum 01. Januar 2024 die Gewährleistungsfrist.

Die Hauptaufgaben des Eigenbetriebs im Geschäftsjahr 2025 konzentrierten sich nach wie vor auf die Begleitung der Abarbeitung der Abnahmemängel, der Geltendmachung, Begleitung der Abarbeitung und Abnahme der Gewährleistungsmängel, sowie der Sicherstellung des Stadionbetriebs.

Der letzte Abnahmemangel wurde am 15. Dezember 2025 freigemeldet. Ein Abnahmemangel betraf zwei Bolzen der Dachkonstruktion, welche im Sommer 2024 ausgebaut wurden, um auf etwaige Korrosionsschäden untersucht zu werden. Die Ergebnisse zweier unabhängiger Prüfinstitute ergaben, dass die beiden Dachbolzen keine Verzinkung aufwiesen.

Im Folgenden wurde eine Fachgruppe aus Experten eingerichtet, welche die gewonnenen Erkenntnisse einordnen und deren Allgemeingültigkeit für alle 518 Bolzen bestimmen sollte. Eine verlässliche Aussage, ob von den beiden untersuchten Bolzen auf weitere Bolzen geschlussfolgert werden könne, konnte in diesem Rahmen nicht getroffen werden.

Aufgrund der Ergebnisse aus den Dachbolzenuntersuchungen wurde eine von Zech Sports GmbH angestrebte Schlussvereinbarung über die monetären Aspekte seitens der Verwaltung an die Bedingung einer Regelung über den Umgang mit den Dachbolzen geknüpft.

Während die von beiden Parteien hinzugezogenen Sachverständigen bei der Ausarbeitung eines Sanierungskonzepts unterstützten, wurde in mehreren Terminen eine Lösung für den finanziellen Ausgleich gesucht.

So konnten im Verlauf der Verhandlungen die Forderungen der Zech Sports GmbH auf rund 378.270 Euro reduziert werden. Gleichzeitig wurden durch Austausch juristischer Argumente und dem Erbringen weiterer Nachweise die Forderungen der Verwaltung auf einen Betrag in Höhe von rund 455.236 Euro verringert.

Die Diskrepanz von ursprünglich rund 4,62 Mio. Euro konnte somit auf rund 833.506 Euro geschmälert werden. Eine Anerkennung der verbliebenen Forderungen der Stadt durch die Zech Sports GmbH bei gleichzeitigem Verzicht der – aus Sicht der Totalunternehmerin berechtigten – Gegenforderungen konnte jedoch nicht erzielt werden. Parallel zu der Schlussvereinbarung wurde ein vollumfängliches Sanierungskonzept für die verbliebenen 516 Dachbolzen ausgearbeitet.

Die Schlussvereinbarung steht (Stand März 2026) unter dem Vorbehalt der Zustimmung durch den Gemeinderat.

Seit Abschluss des Vollumbaus wurden rund 1.250 Gewährleistungsmängel bei dem Totalunternehmer angemeldet, deren Beseitigung andauert.

Zudem wurde im Geschäftsjahr 2024 mit allen Beteiligten – Sicherheitsbehörden, Nutzer und Stadt Karlsruhe – eine Lösung zur Erstellung der äußeren Umfriedung erarbeitet, die den Anforderungen der Deutschen Fußball Liga (DFL) zur Erhaltung der Lizenzierungsfähigkeit des Stadions entspricht. Im Betriebsausschuss des Eigenbetriebs „Fußballstadion im Wildpark“ wurde am 27. Februar 2025 die Planung und der Bau der äußeren Umfriedung beschlossen. Die zukünftigen Investitionskosten werden derzeit auf 1,73 Mio. Euro geschätzt.

Betriebsausschüsse des Eigenbetriebs „Fußballstadion im Wildpark“

Im Jahr 2025 fanden insgesamt drei Betriebsausschüsse statt.

Der auf den 27. Februar 2025 terminierte Betriebsausschuss behandelte neben dem Thema „Bau einer äußeren Umfriedung um das Veranstaltungsgelände des Fußballstadions im Wildpark“ auch eine „Information zur zukünftigen Organisationsstruktur der KSBG sowie des EiBS“.

Im zweiten Betriebsausschuss am 08. Juli 2025 wurde zum einen der „Jahresabschluss zum 31.12.2024 des Eigenbetriebs Fußballstadion im Wildpark“ vorberaten, welcher am 29. Juli 2025 durch den Gemeinderat festgestellt wurde. Zum anderen erfolgte eine mündliche Information zur Übernahme der Geschäftsführung KSBG durch die kaufmännische Betriebsleitung des Eigenbetriebs.

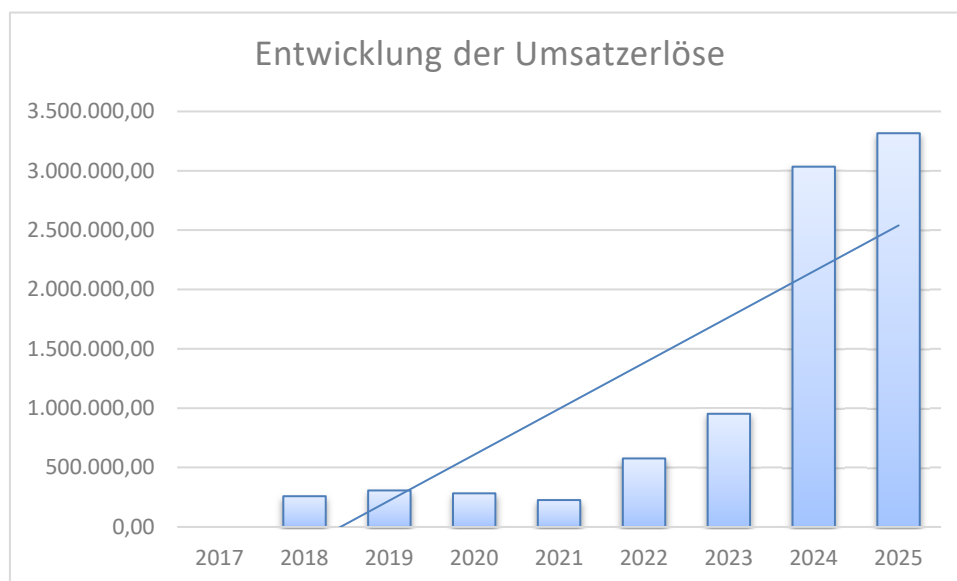
Am 2. Oktober 2025 tagte schließlich der Betriebsausschuss zum dritten Mal. In diesem Termin wurde die Festsetzung des „Wirtschaftsplans 2026 des Eigenbetriebs Fußballstadion im Wildpark“ vorberaten. Der Beschluss des Gemeinderats folgte am 21. Oktober 2025.

Des Weiteren erfolgte ein mündlicher Sachstandsbericht durch die Betriebsleitung zu den aktuellen Verhandlungsergebnissen mit Zech, der Planerausschreibung zur äußeren Umfriedung und diversen Gewährleistungsmängeln.

II. Ertragslage

Die Umsatzerlöse des Eigenbetriebs setzen sich aus den Zahlungen des Pächters für das Stadion und die Freiflächen, Vermarktung des Namensrechts und Vermietungen des Birkenparkplatzes zusammen.

Außerdem zählt die Abrechnung der Betriebskosten und Umlagen an den KSC sowie die vertraglich vereinbarte Instandhaltungspauschale zu den Umsatzerlösen.



Mit Übergabe des Vollumbaus an den Karlsruher Sportclub am 15. Dezember 2023 sind seitens des Nutzers die vertraglich vereinbarten Pachtzahlungen zu leisten. Somit steigerte sich die Erlösposition im 2024 um das Dreifache. In 2025 nahmen die Umsatzerlöse weiterhin moderat zu.

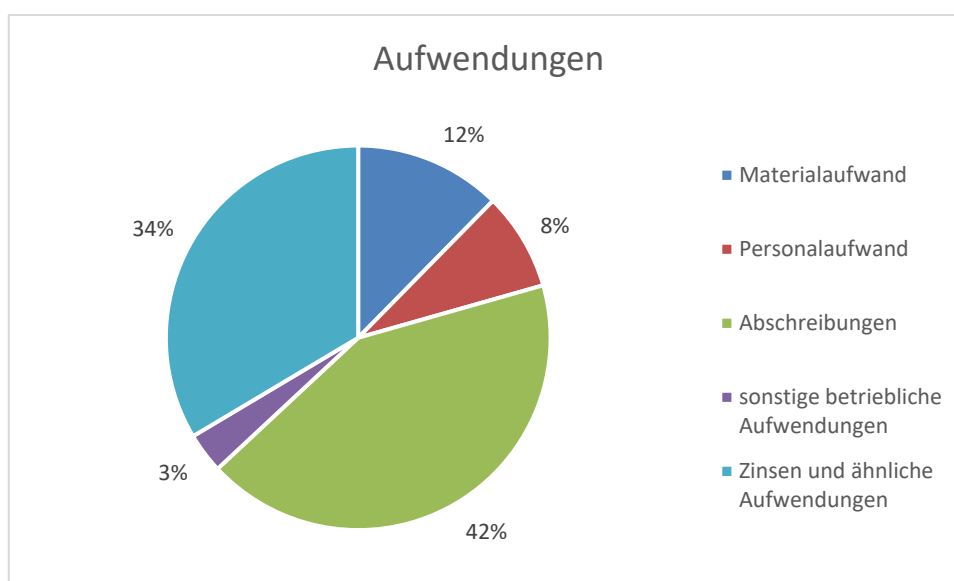
Unter den sonstigen betrieblichen Erträgen werden im Berichtszeitraum insbesondere Erlöse aus Weiterberechnungen (KSBG), Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen, Einnahmen aus dem Verkauf eines Traktors, Erbbauzinsen für die Jugendcontaineranlage sowie der Betriebskostenzuschuss des Kämmereihaushaltes der Stadt Karlsruhe ausgewiesen.

Gemäß des Gemeinderatsbeschlusses vom 20. Oktober 2020 verpflichtet sich die Stadt Karlsruhe, die handelsrechtlichen Jahresfehlbeträge in Form von Betriebskostenzuschüssen im Jahr der Entstehung auszugleichen. Der Verlust vor Betriebskostenzuschuss beträgt 6.265.041,71 Euro und liegt somit 1,19 Mio. Euro unter dem Vorjahr. Aus der ertragswirksamen Aktivierung des Betriebskostenzuschusses als Forderung gegenüber der Stadt (Kernhaushalt) resultiert ein ausgeglichenes Ergebnis des Eigenbetriebs. Die Betriebskostenzuschuss-Forderung des Eigenbetriebs wird nach Testat des Rechnungsprüfungsamts durch Zahlung der Stadt (Kernhaushalt) ausgeglichen.

Des Weiteren ist an dieser Stelle noch die Position der sonstigen Zinsen und ähnliche Erträge zu berücksichtigen, die die Zinserträge aus dem Clearingverbund der Stadt Karlsruhe umfassen.

Insgesamt hat der Eigenbetrieb somit betriebliche Erträge in Höhe von 10.351.151,54 Euro im Geschäftsjahr 2025 zu verzeichnen.

Die sich in gleicher Höhe belaufenden Gesamtaufwendungen sind im Vergleich zum Vorjahr um 10 % gesunken.



Diese Entwicklung ist vor allem darauf zurück zu führen, dass sich der Aufwand hinsichtlich der Darlehenszinsen im Vorjahresvergleich um 1,41 Mio. Euro (- 29 %) reduziert hat.

Am 15. Februar 2025 wurde ein Kreditvolumen in Höhe von 118 Millionen Euro umgeschuldet. Dabei konnte mit beiden Neuverträgen ein durchschnittlicher Festzins von 2,81 % p.a. erzielt werden. Zuvor betrug der durchschnittliche Festzins 3,93 % p.a. bei einer um 7 Mio. Euro höheren Kreditsumme. Dennoch ist der Zinsaufwand mit 34 % der zweitgrößte Aufwandsposten des Eigenbetriebs ($\text{Zinslastquote} = (\text{Zinsaufwendungen} / \text{Gesamtaufwendungen}) \cdot 100$).

Die Abschreibungen belaufen sich in Summe auf 4,4 Mio. Euro und liegen somit nahezu auf Vorjahresniveau.

Damit entfallen 42 % der Gesamtaufwendungen auf die Abschreibungen ($\text{Abschreibungsquote} = (\text{Abschreibungen} / \text{Gesamtaufwand}) * 100$) und bilden somit die Hauptbelastung für den Eigenbetrieb. Die Abschreibungen laufen bis zum 30. Juni 2058.

Der Materialaufwand hat sich im Vorjahresvergleich nur leicht verändert. Er ist um 8 % auf gerundet 1,28 Mio. Euro angestiegen. Diese Veränderung resultiert vor allem aus einem erhöhten Grundsteueraufkommen für das Jahr 2024, welches in 2025 festgesetzt wurde. Außerdem stiegen die Material- und Personalkosten der ausführenden Unternehmen.

Der Personalaufwand liegt mit 851 Tsd. Euro ca. 260 Tsd. Euro über dem Vorjahreswert. Zum Ende des Jahres 2025 sind im Gegensatz zum Vorjahr alle Stellen des Eigenbetriebs besetzt. Außerdem ist eine Tarifierhöhung von ca. 3 % der Beschäftigtenbezüge zu berücksichtigen. Auf den Personalaufwand entfällt dennoch lediglich ein Anteil von 8 % der Gesamtaufwendungen.

Nur die sonstigen betrieblichen Aufwendungen stehen in einem noch geringeren Verhältnis zu den Gesamtaufwendungen.

Hierunter fallen Aufwände, die im Zusammenhang mit der Verwaltung des Eigenbetriebs entstehen wie z. B. die Miete und Nebenkosten für die Büroräumlichkeiten des Eigenbetriebs, Rechts- und Beratungskosten sowie die Aufwendungen für die städtischen Dienstleistungen.

Der um 1.190.330,24 Euro geringere Betriebskostenzuschuss lässt sich insbesondere auf die durch die Umschuldung reduzierten Zinsaufwendungen zurückführen.

III. Finanzlage

Das Eigenkapital des Eigenbetriebs weist im Verhältnis zum Fremd- bzw. Gesamtkapital eine geringe Höhe auf.

So liegt die Eigenkapitalquote bei 23,31 % ($\text{Eigenkapitalquote} = (\text{Eigenkapital} / \text{Gesamtkapital}) * 100$). Sie konnte sich zum Vorjahr leicht verbessern (+ 1,7 Prozentpunkte).

Der Deckungsgrad 1 verdeutlicht mit einem Wert von 26,73 % die hohe Abhängigkeit des Eigenbetriebs von Fremdkapitalgebern ($\text{Deckungsgrad 1} = (\text{Eigenkapital} / \text{Anlagevermögen}) * 100$). Im Jahr 2025 wurde eine Umschuldung der Kredite in Höhe von 118 Mio. Euro bei einer Tilgung von 3,5 % p.a. und einem durchschnittlichen Zins in Höhe von 2,81 % p.a. sowie einer Laufzeit bis Februar 2029 vorgenommen.

Die liquiden Eigenmittel haben sich im Vergleich zum Vorjahr von 26.759.301 Euro auf 17.209.505 Euro vermindert.

Die Liquidität war im Laufe des Geschäftsjahres jederzeit gewährleistet.

Im Jahr 2025 wurden in das Sachanlagevermögen 929.242 Euro investiert.

IV. Vermögenslage

Während sich die Bilanzsumme des Eigenbetriebs um 7,3 % zum Vorjahr verringert hat, hat sich der Anteil des langfristig gebundenen Anlagevermögens von 82,79 % im Jahr 2024 auf 87,21 % im Geschäftsjahr 2025 erhöht. Letzteres beruht auch auf einer weiteren Investition in das Gesamtanlagevermögen in Höhe von 1.206.128,37 Euro. Hierunter fallen z. B. auch Investitionen in die Kunststoffrasenumrandung und die äußere Umfriedung.

Das Umlaufvermögen hat sich dagegen im Vergleich zum Vorjahr um 31 % verringert. Das ist in erster Linie auf einen geringeren Bestand des Clearingskontos zurückzuführen.

Die Position der Rechnungsabgrenzungsposten blieb im Vergleich zum Vorjahr nahezu gleich. Die leichte Steigerung resultiert im Wesentlichen aus der Erhöhung der Versicherungsprämien.

V. Gesamtbetrachtung

Im Jahr 2023 konnte die privatrechtliche Schlussabnahme von Zech Sports GmbH und die pachtauslösende Übergabe des Stadionneubaus an den Karlsruher Sportclub erfolgen. Dies führte zu einer Erhöhung der Aufwendungen für Abschreibungen. Der mit der Übergabe an den Karlsruher Sportclub einhergehende Beginn des einzunehmenden Pachtzinses hat sich, da diese erst spät im Geschäftsjahr 2023 erfolgte, erstmals im Jahr 2024 in den Umsatzerlösen realisiert. Parallel haben sich die Investitionskosten in Folge der Fertigstellung des Stadionbaus reduziert. Hauptsächlich sind noch die aus der Ergänzungsvereinbarung explizit ausgenommenen Positionen, insbesondere die äußere Umfriedung, zu realisieren. Durch die Zinsentwicklung stellen die Zinsaufwendungen auch im Geschäftsjahr 2025 für den Eigenbetrieb eine nennenswerte Position dar und machen hinter den Abschreibungen den zweitgrößten Anteil an den Gesamtaufwendungen des Eigenbetriebs aus.

2.6.3 Prognose-, Chancen und Risikobericht

Die Ertragslage ist abhängig vom sportlichen und wirtschaftlichen Erfolg des Karlsruher Sportclubs. Im betrachteten Prognosezeitraum von einem Jahr kann nach aktuellem Stand jedoch davon ausgegangen werden, dass weder ein Insolvenzrisiko seitens des Vertragspartners und somit ein Zahlungsausfallrisiko vorliegt, noch dass sich die momentane Grundpachtzahlungshöhe aufgrund eines Ligaabstiegs des Karlsruher Sportclubs reduziert.

Schwankungen hinsichtlich des prognostizierten Gesamtumsatzerlöses können dennoch nicht ausgeschlossen werden. So besteht die mit dem Karlsruher Sportclub vertraglich vereinbarte Pachtzahlung auch aus variablen Bestandteilen und ist unter anderem abhängig von den Ticketverkäufen. Aber auch die tatsächliche Auslastung des Birkenparkplatzes ist ein Faktor, welcher die Höhe der Umsatzerlöse beeinflusst.

Hinsichtlich der Position des Materialaufwands wird mit einer Erhöhung gerechnet. Dies lässt sich unter anderem darauf zurückführen, dass in einigen abgeschlossenen Wartungsverträgen eine Preisgleitklausel verankert wurde, welche auf Verlangen der Vertragspartner eine Anpassung der Jahrespauschalen vorsieht, sollten sich die maßgeblichen Löhne erhöhen. Von letzterem kann noch immer aufgrund der inflationsbedingten allgemein erfolgenden Lohnanpassungen, insbesondere im Bereich der Tariflöhne¹, ausgegangen werden. Zudem müssen einige Verträge neu ausgeschrieben bzw. neu abgeschlossen werden.

Im Bereich Personal wird sich der Aufwand in 2026 gegenüber dem Vorjahr deutlich reduzieren. Aktuell hat der EiBS einige nicht besetzte Stellen sowie Ausfälle wegen Langzeiterkrankung. Da innerhalb der Stadt Karlsruhe eine bis mindestens zum 31. Dezember 2026 andauernde Stellungsbesetzungssperre verhängt wurde, können die bestehenden Stellenvakanzen bzw. unterjährigen Abgänge im Laufe des Jahres 2026 nicht (vollständig) nachbesetzt werden.

Die Abschreibungen, welche rund 42 % der Gesamtaufwendungen ausmachen, sind nicht bzw. nicht kurzfristig beeinflussbar. Das damit in Zusammenhang stehende Anlagevermögen bedingt ebenfalls hohe Fixkosten, welche auch zukünftig anfallen werden.

¹ Vgl. Statistisches Bundesamt, [Tarifindex nach Wirtschaftsbereichen - Statistisches Bundesamt](#), abgerufen am 25.03.2026.



3.1 Fälligkeitsübersicht

	Gesamt	Restlaufzeit bis		
		< 1 Jahr	> 1 Jahr	davon > 5 Jahre
	€	€	€	€
Forderungen				
aus Lieferungen und Leistungen				
gegenüber der Gemeinde	18.072.158	18.072.158		
gegenüber Dritten	1.317.322	1.317.322		
Verbundene Unternehmen	480	480		
Sonstige Vermögensgegenstände	0	0		
Summe Aktiva	19.389.960	19.389.960	0	0
Verbindlichkeiten				
aus Kreditaufnahmen				
gegenüber Dritten	113.870.030	4.130.030	109.740.000	0
Lieferungen und Leistungen				
gegenüber der Gemeinde	64.983	64.983		
gegenüber Eigenbetrieben	0	0		
gegenüber Dritten	389.999	389.999		
Verbundene Unternehmen	673.894	673.894		
sonstige				
gegenüber der Gemeinde	123.674	123.674		
gegenüber Dritten	1.590.184	1.590.184		
Summe Passiva	116.712.764	6.972.764	109.740.000	0

3.2 Anlagenspiegel

Anlagenspiegel nach Bilanzposten

vom 01.01.2025 bis 31.12.2025

Werte nach: Handelsrecht

Werte in: EUR

	Entwicklung der Anschaffungswerte					Entwicklung der Abschreibungen					Buchwerte		
Bilanzposten	Anfangs- bestand	Zugang	Um- buchungen	Abgang	Endstand	Anfangs- bestand	Abschrei- bungen des	Um- buchungen	Zuschrei- bungen des	Entnahme für Abgänge	Endstand	(Stand:)	(Stand:)
	01.01.2025				31.12.2025	01.01.2025	WJ		WJ		31.12.2025	31.12.2024	31.12.2025

I. Immaterielle Vermögens- gegenstände

Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	13.825,00	0,00	0,00	0,00	13.825,00	13.822,00	0,00	0,00	0,00	0,00	13.822,00	3,00	3,00
Summe Immaterielle Vermögens-gegenstände	13.825,00	0,00	0,00	0,00	13.825,00	13.822,00	0,00	0,00	0,00	0,00	13.822,00	3,00	3,00

II. Sachanlagen

1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	145655279,11	913.305,72	0,00	0,00	146568584,83	10310089,90	4.285.431,72	0,00	0,00	0,00	14595521,62	135345189,21	131973063,21
2. technische Anlagen und Maschinen	1.237.947,92	265.736,37	0,00	0,00	1.503.684,29	397.292,92	100.237,37	0,00	0,00	0,00	497.530,29	840.655,00	1.006.154,00
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	60.824,72	11.452,05	26.344,78	0,00	98.621,55	49.947,72	10.208,83	0,00	0,00	0,00	60.156,55	10.877,00	38.465,00
Übertrag:	146967876,75	1.190.494,14	26.344,78	0,00	148184715,67	10771152,54	4.395.877,92	0,00	0,00	0,00	15167030,46	136196724,21	133017685,21

Stadt Karlsruhe Eigenbetrieb Fußballstadion im Wildpark
Jahresabschluss zum 31.12.2025

Anlagenspiegel

Anlagenspiegel nach Bilanzposten

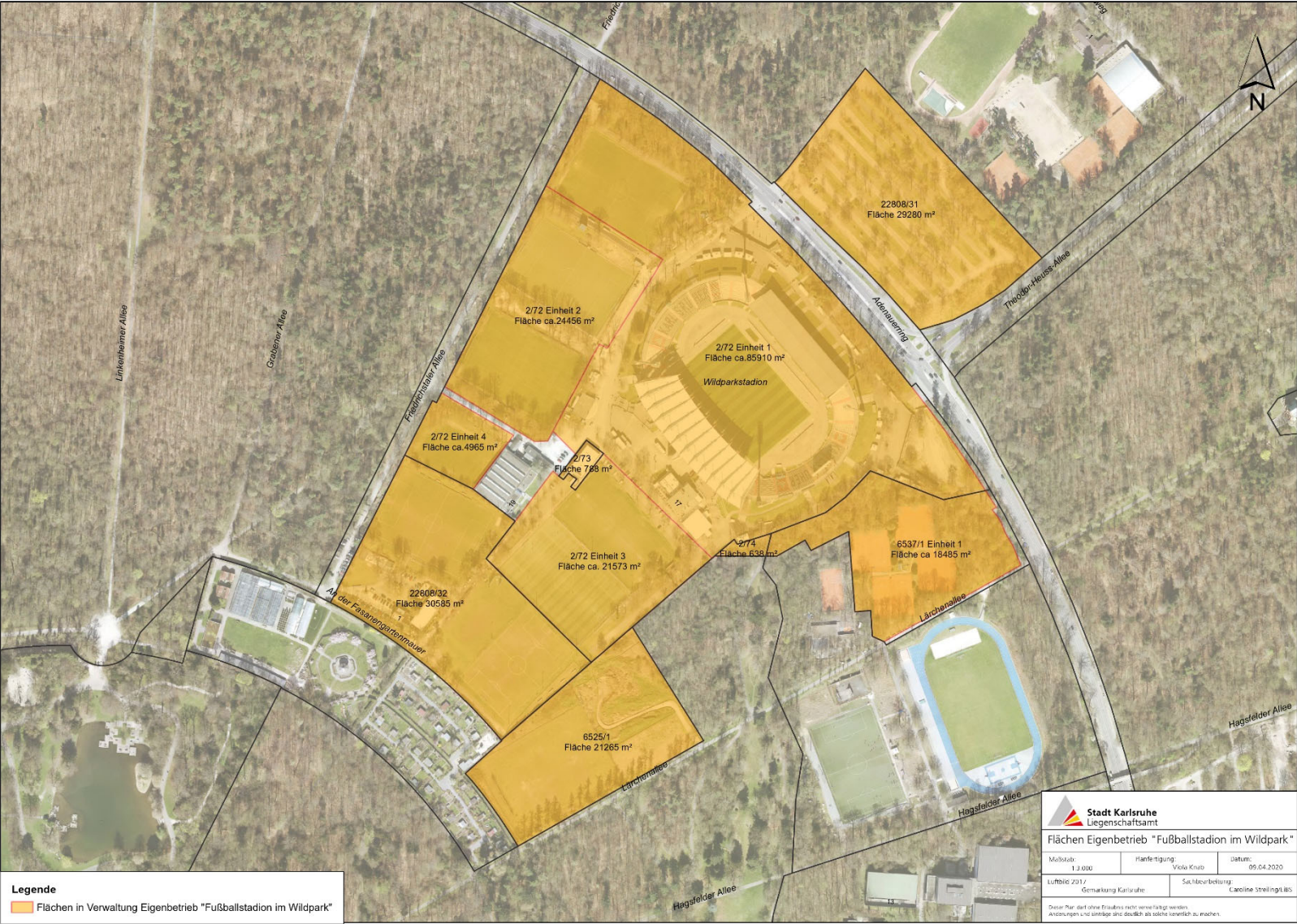
vom 01.01.2025 bis 31.12.2025

Werte nach: Handelsrecht

Werte in: EUR

	Entwicklung der Anschaffungswerte					Entwicklung der Abschreibungen					Buchwerte		
Bilanzposten	Anfangs- bestand	Zugang	Um- buchungen	Abgang	Endstand	Anfangs- bestand	Abschrei- bungen des	Um- buchungen	Zuschrei- bungen des	Entnahme für Abgänge	Endstand	(Stand:)	(Stand:)
	01.01.2025				31.12.2025	01.01.2025	WJ		WJ		31.12.2025	31.12.2024	31.12.2025
Übertrag:	146967876,75	1.190.494,14	26.344,78	0,00	148184715,67	10771152,54	4.395.877,92	0,00	0,00	0,00	15167030,46	136196724,21	133017685,21
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	26.344,78	15.634,23	-26.344,78	0,00	15.634,23	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	26.344,78	15.634,23
Summe Sachanlagen	146980396,53	1.206.128,37	0,00	0,00	148186524,90	10757330,54	4.395.877,92	0,00	0,00	0,00	15153208,46	136223065,99	133033316,44
Summe Anlagevermögen	146994221,53	1.206.128,37	0,00	0,00	148200349,90	10771152,54	4.395.877,92	0,00	0,00	0,00	15167030,46	136223068,99	133033319,44

3.3 Verwaltungszuständigkeiten Infrastruktur



4 Erläuterungen zum Jahresabschluss

Erläuterungen zu den Posten der Bilanz**AKTIVA****A. Anlagevermögen**

Das Anlageverzeichnis wird mit einer beim Steuerbüro mittels EDV geführten Anlagenbuchführung erfasst, die sämtliche notwendigen Angaben für die Anlagegegenstände enthält.

Um doppelte Darstellungen zu vermeiden, ist auf folgendes hinzuweisen:

Die Anlage Entwicklung des Anlagevermögens beinhaltet einen Ausdruck der Anlagenbuchführung, aus der alle das Anlagevermögen betreffende Informationen zu entnehmen sind.

Eine zusammenfassende Darstellung ergibt sich im Teil Weitere Angaben „Anlagenspiegel“.

Erläuterungen zum Anlagevermögen erfolgen nur soweit besondere Angaben zu den Anlagepositionen zu machen sind und nicht an anderer Stelle darüber berichtet wurde.

I. Immaterielle Vermögensgegenstände

**Konzessionen, gewerbliche
Schutzrechte und ähnliche Rechte und
Werte sowie Lizenzen an solchen
Rechten und Werten**

31.12.2025	€	3,00
31.12.2024	€	3,00

Stand 01.01.2025	Zu-/Abgänge/ Umbuchungen	Zu-/ Abschrei- bungen	Stand 31.12.2025
---------------------	-----------------------------	-----------------------------	---------------------

30 Lizenzen an Rechten u. Werten	3,00	0,00	0,00	3,00
-------------------------------------	------	------	------	------

II. Sachanlagen**1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken**

31.12.2025	€	131.973.063,21
31.12.2024	€	135.345.189,21

	Stand 01.01.2025	Zu-/Abgänge/ Umbuchungen	Zu/ Abschrei- bungen	Stand 31.12.2025
50 Grundstücke und Bauten Wildpark	4.082.144,21	0,00	0,00	4.082.144,21
90 Geschäftsbauten	127431.691,00	910.701,72	3.993.358,72	124349.034,00
111 Außenanlagen	3.831.354,00	2.604,00	292.073,00	3.541.885,00
	<u>135345.189,21</u>	<u>913.305,72</u>	<u>4.285.431,72</u>	<u>131973.063,21</u>

Die Grundstücke und Gebäude in der Zuständigkeit des Eigenbetriebs wurden zum 01.01.2018 von der Stadt Karlsruhe an den Eigenbetrieb übertragen. Die Gebäude wurden noch im Kämmerihaushalt komplett außerordentlich abgeschrieben, da der Abriss feststeht. Die Grundstücke wurden vom Liegenschaftsamt bewertet.

Zum 01.07.2019 wurde vom Liegenschaftsamt das Grundstück „ehem. Germaniafläche“ erworben und dem Eigenbetrieb übertragen. Dies hat dazu beigetragen, dass sämtliche Flächen des Bebauungsplans Fußballstadion im Wildpark sich im Eigentum der Stadt befinden und eine einheitliche Nutzungskoordination des gesamten Bebauungsplangebietes möglich ist.

Eine Übersicht über die Grundstücke siehe unter 3.3 Verwaltungszuständigkeiten Infrastruktur.

Weiterhin wurde in den Jahren 2018, 2019, 2020, 2022 und 2024 Infrastrukturmaßnahmen des Tiefbauamtes erstellt (Birkenparkplatz, Ersatztrainingsplatz und Jugendstadion) und an den Eigenbetrieb übertragen.

Die Baumaßnahmen sind im Wesentlichen abgeschlossen. Die Herstellungskosten wurden analog der Aufstellung der KASIG auf die Bauwerke verteilt.

Eine Aufgliederung der Grundstücke und Gebäude ist der Entwicklung des Anlagevermögens zu entnehmen.

2. technische Anlagen und Maschinen	31.12.2025	€	1.006.154,00
	31.12.2024	€	840.655,00

	Stand 01.01.2025	Zu-/Abgänge/ Umbuchungen	Zu-/ Abschrei- bungen	Stand 31.12.2025
200 Technische Anlagen und Maschin	27.083,00	164.000,00	25.103,00	165.980,00
201 Technische Anlagen u.Maschinen Stadt KA	426,00	0,00	166,00	260,00
280 Betriebsvorrichtungen	813.146,00	101.736,37	74.968,37	839.914,00
	<u>840.655,00</u>	<u>265.736,37</u>	<u>100.237,37</u>	<u>1.006.154,00</u>

3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	31.12.2025	€	38.465,00
	31.12.2024	€	10.877,00

	Stand 01.01.2025	Zu-/Abgänge/ Umbuchungen	Zu-/ Abschrei- bungen	Stand 31.12.2025
320 Pkw	1,00	0,00	0,00	1,00
410 Geschäftsausstattung	307,00	1.084,44	478,44	913,00
420 Büroeinrichtung	1,00	0,00	0,00	1,00
430 Einrichtung	10.567,00	35.239,29	8.256,29	37.550,00
480 Geringwertige Wirtschaftsgüter	1,00	1.473,10	1.474,10	0,00
	<u>10.877,00</u>	<u>37.796,83</u>	<u>10.208,83</u>	<u>38.465,00</u>

4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	31.12.2025	€	15.634,23
	31.12.2024	€	26.344,78

	Stand 01.01.2025	Zu-/Abgänge/ Umbuchungen	Zu-/ Abschrei- bungen	Stand 31.12.2025
121 Bauten im Bau - Umfriedung Stadion	0,00	15.634,23	0,00	15.634,23
499 Anzahlungen auf andere Anlagen	26.344,78	-26.344,78	0,00	0,00
	<u>26.344,78</u>	<u>-10.710,55</u>	<u>0,00</u>	<u>15.634,23</u>

B. Umlaufvermögen**Forderungen und sonstige
Vermögensgegenstände****1. Forderungen aus Lieferungen und
Leistungen**

a) gegenüber der Gemeinde	31.12.2025 €	18.072.157,70
	31.12.2024 €	26.920.553,87

Konto Kontobezeichnung	31.12.2025	31.12.2024
1201 Clearingkonto Stadt KA	9.115.408,09	23.592.637,45
1320 Betriebskostenzuschuss Stadt KA	6.265.041,71	455.371,95
1401 Forderungen aus L.+L. Stadt Karlsruhe	64.690,56	219.345,37
1548 Vorsteuer im Folgejahr abzugsfähig	87.064,76	4.306,78
1580 Saldo Umsatzsteuer Stadt KA	2.539.952,58	2.648.892,32
	<u>18.072.157,70</u>	<u>26.920.553,87</u>

Der Eigenbetrieb nimmt am Clearingverbund der Stadt Karlsruhe teil. Ausgewiesen ist der Kontostand zum Bilanzstichtag.

Die Stadt Karlsruhe hat sich dazu verpflichtet für die Dauer des Pachtverhältnisses handelsrechtliche Jahresfehlbeträge, in Form von Betriebskostenzuschüssen dem Eigenbetrieb im Jahr der Entstehung auszugleichen. Ausgewiesen ist der für das abgelaufene Wirtschaftsjahr zu leistende Betriebskostenzuschuss.

Forderungen gegenüber der Stadt Karlsruhe ergeben sich aus Leistungsverrechnungen.

Der Eigenbetrieb ist umsatzsteuerlich wie eine Organgesellschaft der Stadt Karlsruhe zu behandeln. Der auf Konto 1580 und Konto 1548 ausgewiesene Saldo beinhaltet den zum Bilanzstichtag noch von der Stadt Karlsruhe auszugleichende Vorsteuerüberhang des Eigenbetriebs.

b) gegenüber Dritten	31.12.2025	€	1.317.322,43
	31.12.2024	€	1.276.086,76

Konto Kontobezeichnung	31.12.2025	31.12.2024
1400 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	683.290,43	1.276.086,76
1410 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	634.032,00	0,00
	<u>1.317.322,43</u>	<u>1.276.086,76</u>

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen resultieren regelmäßig aus dem Leistungs- und Abrechnungsbereich mit den Kunden des Unternehmens.

Die Forderungen werden in der Kontokorrent-Buchführung auf einzelnen Kundenkonten abgerechnet. Das Buchführungssystem gliedert die Forderungen in einzelne offene Posten auf, so dass die Kontrolle und die Bewertung durch das Unternehmen erleichtert werden.

2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	31.12.2025	€	480,21
	31.12.2024	€	1.696,36

Konto Kontobezeichnung	31.12.2025	31.12.2024
1602 Verbindlichkeiten verbundene Unternehmen	480,21	1.696,36

Die Forderungen gegen verbundene Unternehmen umfassen Erstattungen aus Nebenkostenabrechnungen der Volkswohnung GmbH.

C. Rechnungsabgrenzungsposten	31.12.2025	€	120.859,08
	31.12.2024	€	112.337,06

Konto Kontobezeichnung	31.12.2025	31.12.2024
980 Aktive Rechnungsabgrenzung	120.859,08	112.337,06

Aufwendungen vor dem Bilanzstichtag, die einen bestimmten Zeitraum nach dem Bilanzstichtag betreffen, sind hier ausgewiesen. Die aktiven Rechnungsabgrenzungsposten setzen sich am Bilanzstichtag wie folgt zusammen:

	EUR
Gebäudeversicherung	88.353
Terrorversicherung	26.895
sonstige Versicherungen	1.018
Feuerwehranschluss	4.143
Sonstige	450
	<u>120.859</u>

Summe Aktiva	31.12.2025	€	152.544.138,86
	31.12.2024	€	164.533.743,04

PASSIVA**A. Eigenkapital**

I. Gezeichnetes Kapital	31.12.2025	€	100.000,00
	31.12.2024	€	100.000,00

Konto Kontobezeichnung	31.12.2025	31.12.2024
800 Stammkapital	100.000,00	100.000,00

Das Stammkapital des Eigenbetriebs beträgt 100.000 € und ist voll einbezahlt.

II. Kapitalrücklagen	31.12.2025	€	35.460.934,37
	31.12.2024	€	35.460.934,37

Konto Kontobezeichnung	31.12.2025	31.12.2024
840 Andere Rücklage (Einzahlungen)	23.192.972,61	23.192.972,61
841 Andere Rücklage (Sacheinlagen)	12.267.961,76	12.267.961,76
	35.460.934,37	35.460.934,37

III. Jahresüberschuss	31.12.2025	€	0,00
	31.12.2024	€	0,00

Summe Eigenkapital	31.12.2025	€	35.560.934,37
	31.12.2024	€	35.560.934,37

B. Rückstellungen

sonstige Rückstellungen	31.12.2025	€	270.440,24
	31.12.2024	€	688.967,43

Konto Kontobezeichnung	31.12.2025	31.12.2024
970 Sonstige Rückstellungen	171.643,00	558.846,00
975 Rückstellung für Urlaubsansprüche/Überstunden	74.097,24	57.321,43
977 Rückstell. für Abschluss- und Prüfungskosten	24.700,00	72.800,00
	<u>270.440,24</u>	<u>688.967,43</u>

Die sonstigen Rückstellungen entwickelten sich wie folgt:

	01.01.	Verbrauch	Auflösung	Zugang	Stand 31.12.
	€	€		€	€
Wasser/Abwasser	75.077	75.077		68.343	68.343
Telefongebühren	569	569			0
Aktenaufbewahrung	3.200			100	3.300
Bauzeitkosten	400.000	400.000			0
Dienstleistungen	80.000	80.000		100.000	100.000
Urlaub und Überstunden	57.321	57.321		74.097	74.097
Jahresabschluss	26.800	26.800		24.700	24.700
Prüfung RPA	26.000	9.160	16.840		0
Prüfung GPA	20.000	16.489	3.511		0
	<u>688.967</u>	<u>665.417</u>	<u>20.351</u>	<u>267.240</u>	<u>270.440</u>

C. Verbindlichkeiten

1. Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen

gegenüber Dritten	31.12.2025	€	113.870.030,20
	31.12.2024	€	125.000.006,87

Konto Kontobezeichnung	31.12.2025	31.12.2024
632 Darlehen Commerzbank	0,00	60.000.000,00
633 Darlehen Commerzbank	0,00	20.000.000,00
634 Darlehen LBBW	0,00	45.000.000,00
635 Darlehen ING-DiBa	65.620.000,00	0,00
636 Darlehen Commerzbank	48.250.000,00	0,00
1211 Sparkasse 108252248	30,20	6,87
	<u>113.870.030,20</u>	<u>125.000.006,87</u>

Zur Finanzierung der Baumaßnahmen wurden Darlehen aufgenommen. Die ausgewiesenen Bankverbindlichkeiten stimmen mit den Jahresauszügen und den Tilgungsplänen zum Stichtag des Jahresabschlusses überein.

Darlehen	Betrag EUR	jährl. Zinssatz	Zinsfest- schreibung	Schuldstand 31.12. EUR
ING Bank	68.000.000	2,84%	15.02.2029	65.620.000
Commerzbank	50.000.000	2,76%	14.02.2029	48.250.000
	<u>118.000.000</u>			<u>113.870.000</u>

2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

a) gegenüber der Gemeinde	31.12.2025	€	64.982,52
	31.12.2024	€	91.653,09

Konto Kontobezeichnung	31.12.2025	31.12.2024
1601 Verbindlichkeiten Stadt KA	64.982,52	91.653,09

Die Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Karlsruhe zum Bilanzstichtag setzen sich wie folgt zusammen:

		€
Stadt KA Kämmerei	Weiterberechnungen	16.498
Stadt KA POA	Operative Dienstleistungen	1.517
Stadt KA GBA	Planungsleistungen	80
Stadt KA IT	IT-Dienstleistungen	44.101
Stadt KA Hauptamt	Poststelle Leistungen 2. Halbjahr 2025	1.400
Stadt KA BOA	Brandverhütungsschau	864
Stadt KA TBA	Ingenieurleistungen	522
		<u>64.983</u>

b) gegenüber anderen Eigenbetrieben der Gemeinde	31.12.2025	€	0,00
	31.12.2024	€	1.443,10

Konto Kontobezeichnung	31.12.2025	31.12.2024
1615 Verbindlichkeiten LuL ohne Kontokorrent	0,00	1.443,10

Die Verbindlichkeiten bestehen gegenüber dem Eigenbetrieb Team Sauberes Karlsruhe.

c) gegenüber Dritten	31.12.2025	€	389.999,25
	31.12.2024	€	318.304,98

Konto Kontobezeichnung	31.12.2025	31.12.2024
1600 Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung	389.999,25	318.304,98

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen resultieren aus den Liefer- Leistungsbeziehungen mit den Lieferanten.

Die Verbindlichkeiten werden in der Kontokorrent-Buchführung aufgezeichnet. Das Buchführungssystem gliedert die Verbindlichkeiten in einzelne offene Posten auf, so dass die Kontrolle und die Überwachung der Fälligkeit der Zahlungen durch das Unternehmen erleichtert werden.

3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	31.12.2025	€	673.894,27
	31.12.2024	€	68.149,55

Konto Kontobezeichnung	31.12.2025	31.12.2024
1602 Verbindlichkeiten verbundene Unternehmen	673.894,27	68.149,55

Die Verbindlichkeiten ergeben sich aus den Leistungsbeziehungen zu städtischen Gesellschaften und setzen sich wie folgt zusammen:

Gesellschaft		€
KASIG mbH	Weiterverrechnungen	439.062
KASIG mbH	Projektsteuerungsleistungen	234.832
		<u>673.894</u>

4. sonstige Verbindlichkeiten

a) gegenüber der Gemeinde	31.12.2025	€	123.674,04
	31.12.2024	€	0,00

Konto Kontobezeichnung	31.12.2025	31.12.2024
1321 Verbindlichkeiten Stadt KA	123.674,04	0,00

Die Position umfasst die gegenüber der Stadt Karlsruhe bestehende Schuld aus der festgesetzten Grundsteuer für das Jahr 2024.

b) gegenüber Dritten	31.12.2025	€	1.590.183,97
	31.12.2024	€	2.804.283,65

Konto Kontobezeichnung	31.12.2025	31.12.2024
1700 Verbindlichkeiten aus Weiterleitungen	17.980,97	453.958,65
1705 Verbindlichkeiten aus Zinsabgrenzung	1.552.925,00	2.350.325,00
1734 Erhaltene Zahlungen DFMG	19.278,00	0,00
	1.590.183,97	2.804.283,65

Die Sonstigen Verbindlichkeiten umfassen Weiterleitungen an die Karlsruher Sport-Club Mühlburg-Phönix GmbH & Co. KGaA, eine Annuitätsrate der Commerzbank, sowie Überzahlungen der DFMG Deutsche Funkturm GmbH.

Summe Passiva	31.12.2025	€	152.544.138,86
	31.12.2024	€	164.533.743,04

Erläuterungen zu den Posten der Gewinn- und Verlustrechnung

1.	Umsatzerlöse	2025 €	3.316.833,93
		2024 €	3.035.352,23

Konto Kontobezeichnung	2025	2024
8030 Verpachtung und Nutzungsrechte	2.401.894,19	2.291.988,54
8040 Umlagen	522.438,74	505.330,89
8041 Instandhaltungspauschalen	242.501,00	240.100,00
8290 Erlöse sonstige	150.000,00	150.000,00
8720 Erlösschmälerungen	0,00	-152.067,20
	<u>3.316.833,93</u>	<u>3.035.352,23</u>

2.	andere aktivierte Eigenleistungen	2025 €	276.886,22
		2024 €	235.069,27

Konto Kontobezeichnung	2025	2024
8990 Andere aktiv. Eigenleistungen	<u>276.886,22</u>	<u>235.069,27</u>

Die direkt zuordenbaren Personalkosten, die im Zusammenhang mit dem Bau des Stadions stehen, wurden als Eigenleistungen aktiviert.

3.	Gesamtleistung	2025 €	3.593.720,15
		2024 €	3.270.421,50

4. sonstige betriebliche Erträge	2025 €	6.331.982,10
	2024 €	7.819.382,79

Konto Kontobezeichnung	2025	2024
2520 Periodenfremde Erträge (BK-Abrechnung Vj)	0,00	349.300,75
2705 Betriebskostenzuschuss	6.265.041,71	7.455.371,95
2735 Erträge Auflösung Rückstellung	20.350,71	0,00
2742 Versicherungsentsch. und Schadensersatzleist.	0,00	5.138,00
2762 Kostenerstat., Rückvergüt., Gutschr. früh. Jahre	98,54	2.827,78
8604 Erlöse Sonderwünsche, Weiterberechnungen	43.644,83	5.898,00
8693 Erlöse Erbbauzinsen	846,31	846,31
8820 Erlöse Sachanl.verk.BG 19% USt	2.000,00	0,00
	<u>6.331.982,10</u>	<u>7.819.382,79</u>

- davon Betriebskostenzuschuss	2025 €	-6.265.041,71
	2024 €	-7.455.371,95

Konto Kontobezeichnung	2025	2024
2705 Betriebskostenzuschuss	-6.265.041,71	-7.455.371,95

Die Stadt Karlsruhe hat sich mit Beschluss des Gemeinderats vom 20.10.2020 dazu verpflichtet für die Dauer des Pachtverhältnisses handelsrechtliche Jahresfehlbeträge, in Form von Betriebskostenzuschüssen dem Eigenbetrieb im Jahr der Entstehung auszugleichen. Dieser beträgt für das abgelaufene Wirtschaftsjahr 6.265 T€.

5. Materialaufwand

a) Betriebskosten	2025 €	713.530,03
	2024 €	692.892,15

Konto Kontobezeichnung	2025	2024
3100 Betriebskosten der Wasserversorgung	39.084,51	53.054,00
3101 Betriebskosten der Entwässerung	52.252,06	72.320,11
3102 Kosten der Beheizung	0,00	116.021,27
3110 Strom	9.503,46	6.328,58
3111 Kosten der Beleuchtung	23.026,64	14.021,81
3113 Kosten für Sach- und Haftpflichtversicherung	112.337,06	122.436,99
3119 Grundsteuer	140.518,53	20.476,51
3130 Andere Betriebskosten	4.742,22	24.414,22
3153 I. u W. der Abwasser-, Wasser- und Gasanlagen	7.659,07	4.356,00
3155 Insp. und Wartung der lufttechnischen Anlagen	61.305,52	72.499,89
3157 IW Fernmelde-/Informationstechnische Anlage	110.525,50	64.965,00
3162 Insp. u Wartung der sonst technischen Anlagen	84.166,53	103.888,09
3166 Instandsetzung der lufttechnischen Anlagen	608,83	348,00
3169 Instandsetzung der Förderanlagen	2.542,13	3.455,93
3173 Instands. der sonstigen technischen Anlagen	7.150,92	14.305,75
3209 Strom Funkmasten	58.107,05	0,00
	713.530,03	692.892,15

Die Betriebskosten werden im Wesentlichen auf die Mieter umgelegt.

b) Bewirtschaftungskosten	2025 €	566.095,68
	2024 €	490.853,41

Konto Kontobezeichnung	2025	2024
3106 Kosten der Müllabfuhr	0,00	1.226,23
3109 Kosten der Gartenpflege	0,00	47.549,00
3123 Kosten der Sonderreinigung	600,00	2.992,18
3150 Kosten der baulichen Instandhaltung	1.169,06	1.135,56
3152 Inspektion und Wartung der Baukonstruktion	69.235,80	62.825,38
3154 IW Wassersystem iSd Anlage 12.2	16.622,87	17.401,62
3156 IW Starkstromanlagen + Sicherheitsbeleuchtung	91.455,22	60.946,40
3158 Inspektion und Wartung der Förderanlagen	8.939,66	6.520,96
3159 IW Sicherheitsanlagen nach Anlage 12.2	100.162,61	86.811,87
3160 Inspektion und Wartung der Alarmierungsanlage	246.352,14	180.445,40
3163 Instandsetzung der Baukonstruktion	2.568,20	0,00
3164 Instands. der Abwasser-, Wasser- und Gasanl.	7.645,69	1.270,00
3167 Instandsetzung der Starkstromanlagen	1.070,00	3.021,70
3170 IS der Bewachungs- und Objektschutzanlagen	637,80	488,40
3171 Instandsetzung der Durchsageanlagen	1.599,74	0,00
3174 Instandsetzung der Außenanlagen	4.115,00	1.974,00
3190 Miete technische Infrastruktur	13.921,89	16.244,71
	566.095,68	490.853,41

6. Rohgewinn I	2025 €	8.646.076,54
	2024 €	9.906.058,73

7. Personalaufwand

a) Löhne und Gehälter	2025 €	652.918,80
	2024 €	457.906,03

Konto Kontobezeichnung	2025	2024
4112 Gehalt Angestellte	652.918,80	457.906,03

b) soziale Abgaben	2025 €	140.748,80
	2024 €	93.949,01

Konto Kontobezeichnung	2025	2024
4130 Gesetzl. soziale Aufwendungen	140.748,80	93.949,01

c) Aufwendungen für Altersversorgung	2025 €	57.555,75
	2024 €	39.427,54

Konto Kontobezeichnung	2025	2024
4160 Versorgungskassen	57.555,75	39.427,54

8. Rohgewinn II	2025 €	7.794.853,19
	2024 €	9.314.776,15

9. Abschreibungen

auf immaterielle
Vermögensgegenstände des
Anlagevermögens und Sachanlagen

2025	€	4.395.877,92
2024	€	4.345.899,63

Konto Kontobezeichnung	2025	2024
4831 Abschreibung Bauten	4.285.431,72	4.258.055,53
4832 Abschreibungen auf Infrastruktur TBA	25.269,00	9.529,00
4833 Abschreibungen Technische Anlagen&Maschinen	74.968,37	71.577,00
4836 Abschreibungen auf Geschäftsstattung	8.734,73	1.501,67
4855 Sofortabschreibung GWG	1.474,10	5.236,43
	<u>4.395.877,92</u>	<u>4.345.899,63</u>

10. sonstige betriebliche Aufwendungen

a) Raumkosten

2025	€	990,00
2024	€	1.870,00

Konto Kontobezeichnung	2025	2024
4200 Raumkosten	<u>990,00</u>	<u>1.870,00</u>

b) Miete und Pacht

2025	€	15.920,64
2024	€	15.920,64

Konto Kontobezeichnung	2025	2024
4210 Miete (unbewegliche WG)	<u>15.920,64</u>	<u>15.920,64</u>

c) Energie, Heizung, Wasser

2025	€	11.797,63
2024	€	5.287,64

Konto Kontobezeichnung	2025	2024
4230 Heizung & Warmwasser	3.719,68	2.676,52
4240 Betriebskosten Vorauszahlungen	2.268,11	1.992,02
4241 Strom	5.809,84	619,10
	<u>11.797,63</u>	<u>5.287,64</u>

d) Instandhaltung	2025 €	1.093,14
	2024 €	246,61

Konto Kontobezeichnung	2025	2024
4260 Instandhaltung betriebl. Räume	1.093,14	246,61

e) Sonstige Raumkosten	2025 €	8.748,84
	2024 €	8.614,45

Konto Kontobezeichnung	2025	2024
4251 Unterhaltsreinigung	8.609,48	8.328,04
4254 Sonderreinigung	139,36	286,41
	8.748,84	8.614,45

f) Instandhaltungen	2025 €	4.905,08
	2024 €	11.200,55

Konto Kontobezeichnung	2025	2024
4805 Fahrzeugreparaturen/-wartung	1.643,15	6.355,25
4806 Wartung für Kopierer, Hardware, sonstige	3.261,93	4.723,40
4807 Wartung sonstige	0,00	121,90
	4.905,08	11.200,55

g) Bewirtung und Geschenke	2025 €	151,61
	2024 €	26,08

Konto Kontobezeichnung	2025	2024
4653 Betriebl. Bewirtungskosten/Aufmerksamkeiten	151,61	26,08

h) Reisekosten und Fortbildung	2025 €	5.106,94
	2024 €	11.465,43

Konto Kontobezeichnung	2025	2024
4660 Kosten Dienstreisen	486,50	524,19
4945 Fortbildungskosten	4.620,44	10.941,24
	5.106,94	11.465,43

i) Post- und Bürokosten	2025 €	21.048,54
	2024 €	20.944,33

Konto Kontobezeichnung	2025	2024
4920 Telefon	5.742,24	6.760,71
4930 Bürobedarf	2.691,74	1.638,84
4931 Miete für Kopierer, Hardware, sonstige	12.034,56	11.727,82
4940 Zeitschriften, Bücher (Fachliteratur)	580,00	816,96
	<u>21.048,54</u>	<u>20.944,33</u>

j) Rechts- und Beratungskosten	2025 €	72.097,83
	2024 €	71.947,81

Konto Kontobezeichnung	2025	2024
4950 Rechts- und Beratungskosten	12.669,00	1.880,00
4952 Verwaltungskosten Personal	27.743,97	15.135,47
4955 Buchführungskosten	6.942,66	6.438,14
4957 Abschluss- und Prüfungskosten	24.742,20	48.494,20
	<u>72.097,83</u>	<u>71.947,81</u>

k) Sonstige Aufwendungen	2025 €	210.253,98
	2024 €	293.389,98

Konto Kontobezeichnung	2025	2024
4900 Sonstige betriebl. Aufwendungen	16.360,53	3.536,16
4905 Ausgleichsmaßnahmen	17.880,95	12.055,18
4909 Städtische Dienstleistungen	171.215,77	276.145,44
4944 Öffentlichkeitsarbeit	3.455,00	0,00
4970 Nebenkosten des Geldverkehrs	414,47	219,10
4980 Betriebsbedarf	927,26	1.434,10
	<u>210.253,98</u>	<u>293.389,98</u>

11. Betriebsergebnis	2025 €	3.046.861,04
	2024 €	4.527.963,00

12. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	2025 €	425.449,29
	2024 €	400.363,82

Konto Kontobezeichnung	2025	2024
2659 Zinserträge Stadt Karlsruhe	425.449,29	400.363,82

13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2025 €	3.472.310,33
	2024 €	4.928.326,82

Konto Kontobezeichnung	2025	2024
2109 Zinsaufwand Stadt Karlsruhe	0,00	41.168,49
2120 Zinsen Darlehen	3.472.310,33	4.887.158,33
	3.472.310,33	4.928.326,82

14. Ergebnis nach Steuern	2025 €	0,00
	2024 €	0,00

15. Jahresüberschuss	2025 €	0,00
	2024 €	0,00

5 Entwicklung des Anlagevermögens

Entwicklung des Anlagevermögens nach Konten

vom 01.01.2025 bis 31.12.2025

Werte nach: Handelsrecht

Werte in: EUR

Konto/Inventar	Buchwert	Zugang	Abschreibung		Buchwert	A H K
	01.01.2025	-Abgang	Geschäftsjahr	(kumuliert)	31.12.2025	31.12.2025
		Umbuchung	Zuschreibung	-Korr.Abgang		
Kto: 30 Lizenzen an Rechten u. Werten						
30001 Software Lizenz Paket Business 2018	1,00	0,00	0,00	6.224,00	1,00	6.225,00
30002 Software Lizenz Paket Business 2019	1,00	0,00	0,00	2.074,00	1,00	2.075,00
30004 KeyMagic Software						
Schlüsselverwaltung	1,00	0,00	0,00	5.524,00	1,00	5.525,00
Summe Sachkonto = 30	3,00	0,00	0,00	13.822,00	3,00	13.825,00
Kto: 50 Grundstücke und Bauten						
50001 Stadion - Pachtgegenstand	1.403.967,15	0,00	0,00	0,00	1.403.967,15	1.403.967,15
50002 Amateurstadion und Trainingsplatz 8.1	325.906,79	0,00	0,00	0,00	325.906,79	325.906,79
50003 Trainingsplätze 8.2 und 8.3	302.744,75	0,00	0,00	0,00	302.744,75	302.744,75
50004 Aufstellfläche Stadion	65.754,82	0,00	0,00	0,00	65.754,82	65.754,82
50005 Erbbaurecht 8818 - Jugendcontainer	10.070,64	0,00	0,00	0,00	10.070,64	10.070,64
50006 Zugang Biberburg	10.048,50	0,00	0,00	0,00	10.048,50	10.048,50
50007 Trainingsplätze 8.4 und 8.5	435.091,56	0,00	0,00	0,00	435.091,56	435.091,56
50008 Trainingsplatz 8.6 und Hospitality-P.	598.229,00	0,00	0,00	0,00	598.229,00	598.229,00
50009 Birkenparkplatz	438.401,00	0,00	0,00	0,00	438.401,00	438.401,00
50010 Germaniafläche	491.930,00	0,00	0,00	0,00	491.930,00	491.930,00
Summe Sachkonto = 50	4.082.144,21	0,00	0,00	0,00	4.082.144,21	4.082.144,21
Kto: 90 Geschäftsbauten						
9001 Clubhaus, Wildparkstadion	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9002 Stadionanlage Wildparkstadion	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
90001 Ersatztrainingsplatz 8.5	895.854,00	0,00	103.368,00	754.230,79	792.486,00	1.546.716,79
90002 Jugendstadion	1.956.126,00	0,00	144.009,00	1.040.522,09	1.812.117,00	2.852.639,09
90003 Osttribüne	21.113.498,00	160.647,79	635.048,79	2.948.302,25	20.639.097,00	23.587.399,25
90004 Südtribüne	16.205.205,00	122.489,38	487.393,38	2.144.422,35	15.840.301,00	17.984.723,35
90005 Nordtribüne	18.128.516,00	133.326,73	545.129,73	1.859.223,79	17.716.713,00	19.575.936,79
90006 Haupttribüne	50.514.222,00	362.095,00	1.518.696,00	3.807.628,10	49.357.621,00	53.165.249,10
90007 Querungsbau, Infrastruktur	18.618.270,00	132.142,82	559.713,82	1.211.407,75	18.190.699,00	19.402.106,75
Summe Sachkonto = 90	127.431.691,00	910.701,72	3.993.358,72	13.765.737,12	124.349.034,00	138.114.771,12
Kto: 111 Außenanlagen						
111001 Stellplätze auf dem Birkenparkplatz	2.273.897,00	0,00	174.915,00	515.622,99	2.098.982,00	2.614.604,99
111002 Umfahrung Birkenparkplatz	285.871,00	0,00	21.990,00	65.970,54	263.881,00	329.851,54
111003 Aufstellfläche Polizei	202.626,00	0,00	15.587,00	46.760,54	187.039,00	233.799,54
111004 Birkenparkplatz, Fahrradabste	71.963,00	0,00	5.536,00	16.607,32	66.427,00	83.034,32
111005 Hospitality Parkplatz	996.997,00	2.604,00	74.045,00	184.823,11	925.556,00	1.110.379,11
Summe Sachkonto = 111	3.831.354,00	2.604,00	292.073,00	829.784,50	3.541.885,00	4.371.669,50
Kto: 121 Bauten im Bau - Umfriedung						
121002 Umfriedung Stadion im Bau	0,00	15.634,23	0,00	0,00	15.634,23	15.634,23
Summe Sachkonto = 121	0,00	15.634,23	0,00	0,00	15.634,23	15.634,23
Kto: 200 Technische Anlagen und Maschin						
20001 KUGELMANN KEHRMASCHINE T 180 KD	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20002 Schleppnetz 180x240 cm f. Rasenpflege	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20003 LAUBBLASGERÄT STIHL MOD. BR400	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20004 MOTORSENSE STIHL TYPE FS 220	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20005 RASENKANTENSCHNEIDER IDEAL JSS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20006 Echo-Bläser EB 913	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20007 LAUBGEBLÄSE HURRICANE	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20008 RASENWALZE MODELL W10D, 200 CM BREIT	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20009 RASENIGEL VON FISCHER	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20010 Laubblasgerät Typ 881 Accord-Dreieck	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20011 John Deere 500 Spindelmäher, 1,8 m	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20012 KOCHPLATTE	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20013 ÜBERFAHR-RAMPE ALU	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Stadt Karlsruhe Eigenbetrieb Fußballstadion im Wildpark

Jahresabschluss zum 31.12.2025

Anlagevermögen

Entwicklung des Anlagevermögens nach Konten

vom 01.01.2025 bis 31.12.2025

Werte nach: Handelsrecht

Werte in: EUR

	Buchwert	Zugang	Abschreibung		Buchwert	A H K
Konto/Inventar	01.01.2025	-Abgang	Geschäftsjahr	(kumuliert)	31.12.2025	31.12.2025
		Umbuchung	Zuschreibung	-Korr.Abgang		

Kto: 200 Technische Anlagen und Maschin

20014	NASSMARKIERUNGSWAGEN SUPERMATIK 6M10	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
200001	Kompakttraktor John Deere 304R	13.124,00	0,00	4.256,00	8.868,00	42.566,30
200002	3 WebCams für Baustelle, Internetauft	1.730,00	0,00	1.729,00	1,00	14.533,23
200003	Funktechnische Ausstattung DRK Contai	12.229,00	0,00	2.718,00	17.663,70	27.174,70
200004	LED-Wand Wildparkstadion	0,00	164.000,00	16.400,00	147.600,00	164.000,00
Summe Sachkonto = 200		27.083,00	164.000,00	25.103,00	82.294,23	165.980,00
						248.274,23

Kto: 201 Technische Anlagen u.Maschinen

201001	Rigid-Trockenschnittsäge Model 590L	1,00	0,00	0,00	70,00	1,00	71,00
201002	Schweissanlage MIG MAG 230, mit Zubeh	1,00	0,00	0,00	19,00	1,00	20,00
201003	1 Holder Anbauspritze ZSB 400 IS 43 E	1,00	0,00	0,00	157,00	1,00	158,00
201004	Stihl-Blasgerät Typ BR 600, Wildparks	1,00	0,00	0,00	33,00	1,00	34,00
201005	Agritec Vertikutierer ST 40,Arbeitsbr	1,00	0,00	0,00	1.145,00	1,00	1.146,00
201006	Streuer mit Rührwerk, Fahrgestell-Nr:	1,00	0,00	0,00	789,00	1,00	790,00
201007	AS Allmäher 26 AH9/3, 2-Takt Motor	1,00	0,00	0,00	853,00	1,00	854,00
201008	Kärcher Flächenreiniger	1,00	0,00	0,00	286,00	1,00	287,00
201009	Hochdruckreiniger HDS 8/18-4 *EU-I	1,00	0,00	0,00	1.300,00	1,00	1.301,00
201010	Laubblasgerät 2015 Wildparkstadion	1,00	0,00	0,00	333,00	1,00	334,00
201011	Freischneider 2016, Wildparkstadion	1,00	0,00	0,00	541,00	1,00	542,00
201012	Geko Stromerzeuger Super Silent TYP 2	1,00	0,00	0,00	151,00	1,00	152,00
201013	HP ProDEs 600 G1, Basismodel	1,00	0,00	0,00	105,00	1,00	106,00
201014	Drucker 2015 HP LaserJet 400 Color	1,00	0,00	0,00	95,00	1,00	96,00
201015	Leichter Scherfestigkeitsmesser im Ko	115,00	0,00	48,00	379,00	67,00	446,00
201016	Doppelringinfiltrometer Set	296,00	0,00	118,00	948,00	178,00	1.126,00
201017	Dongle-Server und Rackmount	1,00	0,00	0,00	1.278,00	1,00	1.279,00
Summe Sachkonto = 201		426,00	0,00	166,00	8.482,00	260,00	8.742,00

Kto: 280 Betriebsvorrichtungen

28001	Gegentribüne Tribünenüberdachung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28002	Flutlichtanlage	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28003	WEGE, BLOCKKENNZEICHNUNG U.A.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28004	Sicherheitsmaßnahmen Stadionsbereich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28005	WEGE, ZUFAHRSTSSTRAßEN U.A.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28006	WEGE, ZUFAHRSTSSTRAßEN U.A.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
280001	Stehtribüne Jugendstadion	426.418,00	0,00	22.742,00	164.879,12	403.676,00	568.555,12
280005	Wallmodellierung	331.388,00	0,00	9.771,00	59.440,09	321.617,00	381.057,09
280006	Rasenspielfeld	55.340,00	0,00	39.064,00	179.043,48	16.276,00	195.319,48
280007	Kunststoffrasen-Umrandung	0,00	101.736,37	3.391,37	3.391,37	98.345,00	101.736,37
Summe Sachkonto = 280		813.146,00	101.736,37	74.968,37	406.754,06	839.914,00	1.246.668,06

Kto: 320 Pkw

32001	PKW-Anhänger, Auwaerter	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32002	Einachskipper Fliegl,EDK 25 KA-2488	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32003	GROßFLÄCHENMÄHER SABO MOD.400-3D	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32004	John Deere 4410HST Kompakttraktor	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32005	ISEKI-Frontkehrmaschine Mod. WK 130	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32006	EINACHS-ANHÄNGER	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32007	Frontlader JD 430 für John Deere 4410	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
320001	VW-Bus T4 Kombi	1,00	0,00	0,00	956,00	1,00	957,00
Summe Sachkonto = 320		1,00	0,00	0,00	956,00	1,00	957,00

Kto: 410 Geschäftsausstattung

41001	AVM FritzCard PCI ISDN	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
41002	HP Scanjet 2400c SCN71XSR1T2	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
410001	Notebook HP EliteBook G4	1,00	0,00	0,00	675,00	1,00	676,00

Stadt Karlsruhe Eigenbetrieb Fußballstadion im Wildpark

Jahresabschluss zum 31.12.2025

Anlagevermögen

Entwicklung des Anlagevermögens nach Konten

vom 01.01.2025 bis 31.12.2025

Werte nach: Handelsrecht

Werte in: EUR

	Buchwert	Zugang	Abschreibung		Buchwert	A H K
Konto/Inventar	01.01.2025	-Abgang	Geschäftsjahr	(kumuliert)	31.12.2025	31.12.2025
		Umbuchung	Zuschreibung	-Korr.Abgang		

Kto: 410 Geschäftsausstattung

410002	Projektor EB-1781W, kompakt.	1,00	0,00	0,00	894,59	1,00	895,59
410003	Lichtbildwand VistaFlex	1,00	0,00	0,00	564,00	1,00	565,00
410004	7x PC HP ProDesk incl. Monitor	1,00	0,00	0,00	4.735,83	1,00	4.736,83
410005	EDV-Ausstattung Übernahme HGW	1,00	0,00	0,00	1.064,00	1,00	1.065,00
410007	iPad Pro 2018 12,9" LTE 64 GB	1,00	0,00	0,00	1.378,17	1,00	1.379,17
410008	Kamera Panasonic DC-FZ1000II	301,00	0,00	117,00	629,51	184,00	813,51
410009	Lenovo Think Pad	0,00	1.084,44	361,44	361,44	723,00	1.084,44
Summe Sachkonto = 410		307,00	1.084,44	478,44	10.302,54	913,00	11.215,54

Kto: 420 Büroeinrichtung

Kto. 420 Büroeinrichtung							
420001	Inventarübernahme HGW	1,00	0,00	0,00	2.852,00	1,00	2.853,00
Summe Sachkonto = 420		1,00	0,00	0,00	2.852,00	1,00	2.853,00

Kto: 430 Einrichtung

K80:430 Einrichtungs							
430001	Möbel Stadionwache	10.567,00	0,00	1.208,00	2.707,45	9.359,00	12.066,45
430002	Ausstattung Polizeiwache und Leitstel	0,00	8.894,51	7.048,29	7.048,29	28.191,00	35.239,29
			0,00	0,00	0,00		
			26.344,78				
Summe Sachkonto = 430		10.567,00	8.894,51	8.256,29	9.755,74	37.550,00	47.305,74
			0,00	0,00	0,00		
			26.344,78				

Kto: 480 GWG bis 800 EUR

480001	GWG ab 2013 Wildparkstadion	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
480001	GWG 2017	0,00	0,00	0,00	1.987,44	0,00	1.987,44
480002	Belegboy	0,00	0,00	0,00	800,00	0,00	800,00
480003	Sideboard Besprechungsraum	0,00	0,00	0,00	125,00	0,00	125,00
480004	Bildschirm	0,00	0,00	0,00	153,00	0,00	153,00
480005	Dienstoffrad	0,00	0,00	0,00	598,08	0,00	598,08
480006	Lieferung und Montage Spülmaschine	0,00	0,00	0,00	440,34	0,00	440,34
480007	Schreibtischstuhl	0,00	0,00	0,00	183,33	0,00	183,33
480008	Tischgestell	0,00	0,00	0,00	615,00	0,00	615,00
480009	iPhone 7, 32 GB sw,	0,00	0,00	0,00	310,88	0,00	310,88
480010	iPhone 7, 32 GB sw,	0,00	0,00	0,00	336,09	0,00	336,09
480011	2 Höhenverstellbare Schreibtischgeste	0,00	0,00	0,00	1.230,00	0,00	1.230,00
480012	2 BOS Handfunkgeräte FuG 11b						
	KRA-26-M	0,00	0,00	0,00	790,00	0,00	790,00
480013	2 Arbeitsplätze je 2 Monitore und PC	0,00	0,00	0,00	1.285,70	0,00	1.285,70
480014	Notebook, Tasche, CDLaufwerk						
	Homeoffi	0,00	0,00	0,00	661,04	0,00	661,04
480015	Schreibtischstühle	0,00	0,00	0,00	378,00	0,00	378,00
480016	HP ProDesk 400 G4 Desktop-Mini-PC	0,00	0,00	0,00	489,85	0,00	489,85
480017	Klimagerät Betriebsstätte Wildpark	0,00	0,00	0,00	319,00	0,00	319,00
480018	Diebstahlsicherung Tornetze	0,00	0,00	0,00	563,52	0,00	563,52
480019	iPhone 7 32 GB sw	0,00	0,00	0,00	285,67	0,00	285,67
480020	iPad 10,2" Wi-Fi	0,00	0,00	0,00	319,29	0,00	319,29
480021	Fujitsu Lifebook A359	0,00	0,00	0,00	640,84	0,00	640,84
480022	3x FTS Lifebook A359	0,00	0,00	0,00	1.686,96	0,00	1.686,96
480023	FTS Lifebook A3510	0,00	0,00	0,00	617,17	0,00	617,17
480024	Adobe Lizenz	0,00	0,00	0,00	691,33	0,00	691,33
480025	Schreibtische STSA2008	0,00	0,00	0,00	1.111,92	0,00	1.111,92
480026	Notebook FTS LIFEBOOK A3510	0,00	0,00	0,00	653,05	0,00	653,05
480027	iPhone SE 64 GB	0,00	0,00	0,00	277,27	0,00	277,27
480028	iPhone SE 64 GB	0,00	0,00	0,00	402,52	0,00	402,52
480029	iPhone SE 64 GB 3x	0,00	0,00	0,00	831,81	0,00	831,81
480030	Notebook FTX LIFEBOOK A3510	0,00	0,00	0,00	792,05	0,00	792,05
480031	iPhone SE 64 GB	0,00	0,00	0,00	277,27	0,00	277,27

Stadt Karlsruhe Eigenbetrieb Fußballstadion im Wildpark

Jahresabschluss zum 31.12.2025

Anlagevermögen

Entwicklung des Anlagevermögens nach Konten

vom 01.01.2025 bis 31.12.2025

Werte nach: Handelsrecht

Werte in: EUR

	Buchwert	Zugang	Abschreibung		Buchwert	A H K
Konto/Inventar	01.01.2025	-Abgang	Geschäftsjahr	(kumuliert)	31.12.2025	31.12.2025
		Umbuchung	Zuschreibung	-Korr.Abgang		

Kto: 480 GWG bis 800 EUR

480032	Schreibtisch	0,00	0,00	0,00	555,96	0,00	555,96
480033	IPhones 2x	0,00	0,00	0,00	554,54	0,00	554,54
480034	Notebook FTS Lifbook	0,00	0,00	0,00	674,37	0,00	674,37
480035	Laptops 2x	0,00	0,00	0,00	1.070,74	0,00	1.070,74
480038	Funkgeräte 4x	0,00	0,00	0,00	2.401,04	0,00	2.401,04
480039	iPad 9. Gen. LTE	0,00	0,00	0,00	703,36	0,00	703,36
480040	Höhenverstellbare Tische	0,00	0,00	0,00	1.476,09	0,00	1.476,09
480041	3x Laptop	0,00	0,00	0,00	1.537,50	0,00	1.537,50
480042	3x Multifunktionsdrucker	0,00	0,00	0,00	752,72	0,00	752,72
480043	2x iPhone SE2022	1,00	0,00	1,00	537,74	0,00	537,74
480044	iPhone SE	0,00	0,00	0,00	268,87	0,00	268,87
480045	RE9804439261 K9001157800 - Notebook R	0,00	0,00	0,00	495,40	0,00	495,40
480046	TIS-Fahrrad	0,00	0,00	0,00	420,16	0,00	420,16
480047	7 x Laptop Lenovo	0,00	0,00	0,00	3.515,26	0,00	3.515,26
480048	Lenovo Thinkpad PWOHK6SH	0,00	415,96	415,96	415,96	0,00	415,96
480049	iPhone 16e LW	0,00	528,57	528,57	528,57	0,00	528,57
480050	iPhone 16e SAM	0,00	528,57	528,57	528,57	0,00	528,57
Summe Sachkonto = 480		1,00	1.473,10	1.474,10	36.290,27	0,00	36.290,27

Kto: 499 Anzahlungen auf andere Anlagen

499001	Ausstattung Wache und Leitstelle	26.344,78	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
			0,00	0,00	0,00		
			-26.344,78				
Summe Sachkonto = 499		26.344,78	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
			0,00	0,00	0,00		
			-26.344,78				

G E S A M T	136.223.068,99	1.206.128,37	4.395.877,92	15.167.030,46	133.033.319,44	148.200.349,90
-------------	----------------	--------------	--------------	---------------	----------------	----------------

Verifikation

Dokument-ID 09222115557579348255

Dokument

JA 2025 Stadt Karlsruhe Eigenbetrieb

Hauptdokument

68 Seiten

Eingeleitet 2026-05-28 10:31:47 CEST (+0200) von Eveline Wölfl (EW)

Beendet 2026-05-29 09:52:14 CEST (+0200)

Der Initiator

Eveline Wölfl (EW)

ECOVIS RTS BW Steuerberatungsgesellschaft GmbH &

Co. KG

eveline.woelfl@ecovis-rtb.de

Unterzeichner

Frank Zumbach (FZ)

Ecovis RTS

frank.zumbach@ecovis-rtb.de

+4916098922244 per PIN via SMS zum Signieren bestätigt.



Signiert 2026-05-28 14:10:26 CEST (+0200)

Laura Winterer (LW)

Stadt Karlsruhe Eigenbetrieb

laura.winterer@eibs.karlsruhe.de

+4915161028586 bestätigt per PIN über SMS zur Ansicht und signieren.



Signiert 2026-05-29 09:52:14 CEST (+0200)

Diese Überprüfung wurde von Scrive erstellt. Weitere Informationen und Belege zum Dokument finden Sie in den eingebundenen Anhängen. Verwenden Sie einen PDF-Reader wie Adobe Reader, der solche Anhänge anzeigen kann. Bitte beachten Sie, wenn Sie das Dokument ausdrucken, dass die Echtheit einer solchen gedruckten Kopie nicht verifiziert werden kann und dass bei einem einfachen Ausdruck die Inhalte der eingebundenen Anhänge fehlen. Die digitale Signatur (elektronisches Siegel) stellt sicher, dass die Echtheit des Dokuments, einschließlich der eingebundenen Anhänge, mathematisch und unabhängig von Scrive nachgewiesen werden kann. Zu Ihrer Erleichterung bietet Scrive Ihnen außerdem einen Service, der es Ihnen ermöglicht, die Echtheit des Dokuments automatisch zu überprüfen: <https://scrive.com/verify>

